



Statistischer Bericht



Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Freistaat Sachsen

2013

0 II 2 – 5j/13

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Methodische Erläuterungen	3
Definitionen	4
Soziodemografische und sozioökonomische Struktur der Privathaushalte	6
Ausgewählte Ergebnisse	6

Tabellen

1.	Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen am 1. Januar 2013 nach Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden	8
2.	Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße	9
3.	Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Alter des Haupteinkommensbeziehers	10
4.	Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers	11
5.	Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	12
6.	Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Haushaltstyp	13
7.	Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach ausgewählten Haushaltstypen	14
8.	Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers	15
9.	Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Wohnverhältnis	16
10.	Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen am 1. Januar 2013 nach Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten	17
11.	Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße	20
12.	Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Alter des Haupteinkommensbeziehers	23
13.	Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers	26
14.	Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	29
15.	Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Haushaltstyp	32

	Seite
16. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Haushalte von Paaren mit Kind(ern)	35
17. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers	38
18. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Wohnverhältnis	41
19. Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä. am 1. Januar 2013	44
20. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä. am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße	45
21. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä. am 1. Januar 2013 nach Alter des Haupteinkommensbeziehers	46
22. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä. am 1. Januar 2013 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers	47
23. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä. am 1. Januar 2013 nach Haushaltstyp	48
24. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä. am 1. Januar 2013 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers	49
25. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä. am 1. Januar 2013 nach Wohnverhältnis	50
 Abbildungen	
Abb. 1 Struktur privater Haushalte am 1. Januar 2013 nach ausgewählten Merkmalen	51
Abb. 2 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen am 1. Januar 2013	52
Abb. 3 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte in Sachsen am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße	52
Abb. 4 Geldvermögensbestände privater Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen am 1. Januar 2013 nach Vermögensart	53
Abb. 5 Bruttogeldvermögen der privaten Haushalte in Sachsen am 1. Januar 2013 nach Vermögensart	53
Abb. 6 Bruttogeldvermögen und Konsumentenkreditrestschulden privater Haushalte in Sachsen am 1. Januar 2013 nach ausgewählten Merkmalen	54
Abb. 7 Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen am 1. Januar 2013 nach Höhe der Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.	56
Abb. 8 Private Haushalte in Sachsen am 1. Januar 2013, 2008 und 2003 nach Höhe der Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.	56

Vorbemerkungen

Im Zeitraum von Januar bis Dezember 2013 wurde bundesweit zum elften Mal eine Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) durchgeführt. In den alten Bundesländern finden Einkommens- und Verbrauchsstichproben bereits seit 1962/63 und in den neuen Bundesländern seit 1993 im Fünfjahresrhythmus statt. Sie liefern auf Bundes- und Landesebene repräsentative Ergebnisse für die Gesamtheit der privaten Haushalte und bilden damit eine der wichtigsten statistischen Quellen für Informationen über Einkommenserzielung, -verteilung und -verwendung dieser Haushalte. Darüber hinaus ist die EVS eine bedeutende Informationsquelle für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung.

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden wesentliche Ergebnisse zu Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1. Januar 2013 dargestellt. Mit ihm wird die Veröffentlichungsreihe von Ergebnissen aus der EVS 2013 für den Freistaat Sachsen fortgesetzt. In den bereits erschienenen Statistischen Berichten wurden Ergebnisse zur Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern sowie zum Grundvermögen und zur Wohnsituation der Privathaushalte vorgestellt. In den folgenden Statistischen Berichten werden Ergebnisse zu den Einnahmen und Ausgaben, Aufwendungen für den privaten Konsum und abschließend zu den Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der EVS 2013 ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden Angaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 4 des Gesetzes in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Satz 1 BStatG freiwillig.

Methodische Erläuterungen

Bei der EVS handelt es sich um eine Quotenstichprobe, die rund 0,2 Prozent aller Privathaushalte in Deutschland umfasst. Den in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnissen zum Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden liegen die Daten von 3 830 sächsischen Privathaushalten zugrunde. Um zuverlässige, tief gegliederte Informationen zu gewinnen, wurden die Stichprobenumfänge zunächst anhand der Ergebnisse des Mikrozensus 2011 festgelegt. In einem zweiten Schritt erfolgte die Quotierung. Diese Quoten setzen sich aus der Kombination der Merkmale Haushaltstyp, soziale Stellung des Haupteinkommensbe-

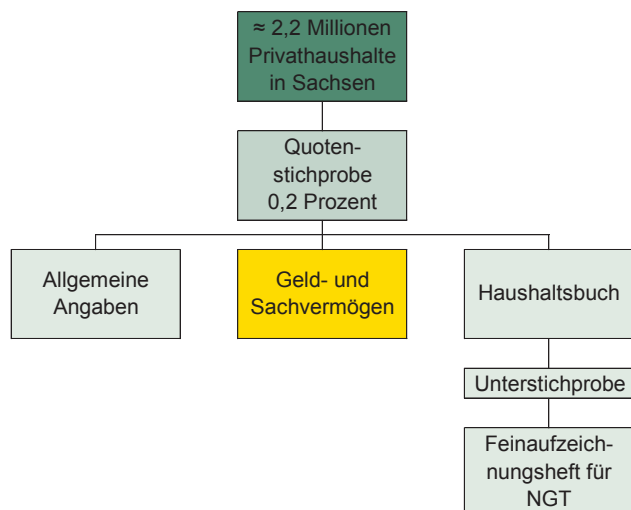
ziehers und monatliches Haushaltsnettoeinkommen zusammen.

Die Teilnahme an der EVS erfolgt freiwillig. Bei der Werbung konnte auf einen Großteil der Haushalte aus der EVS 2008 zurückgegriffen werden. Weitere Haushalte wurden durch umfangreiche Werbemaßnahmen, z. B. in Form von Pressemitteilungen und Aushängen sowie über die Internetseite des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen zur EVS 2013 gewonnen. Seit der EVS 2008 können die Haushalte ihre Teilnahmebereitschaft auch online melden.

Zu Beginn des Erhebungsjahres wurden die teilnehmenden Haushalte zunächst zur Struktur des Haushalts, zum Haushaltsnettoeinkommen, zur Wohnsituation und zur Ausstattung mit ausgewählten Gebrauchsgütern befragt. Dabei wurde den Haushalten wieder die Möglichkeit geboten, ihre Angaben auch über das Internet zu übermitteln. Ebenfalls zu Beginn des Erhebungsjahres wurden die Haushalte gebeten, über Geld- und Sachvermögen sowie zu Schulden und Versicherungen Auskunft zu erteilen.

Das Kernstück der EVS basiert auf vollständigen Anschreibungen aller Einnahmen und Ausgaben der Haushalte in Haushaltsbüchern. Dies erfolgte jeweils durch ein Viertel der teilnehmenden Haushalte im Rotationsverfahren für einen Zeitraum von drei Monaten. Darüber hinaus führte jeder fünfte Haushalt in einem Monat seines Anschreibequartals ein Feinaufzeichnungsheft. Darin wurden alle Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (NGT) nach Menge und Preis detailliert erfasst.

Erhebungsteile der EVS 2013



Die Befragungsergebnisse wurden an den Daten des Mikrozensus 2012, dem zum Zeitpunkt der Hochrechnung noch nicht die aktuellen Fortschreibungsergebnisse des mit Stichtag 9. Mai 2011 durchgeführten Zensus zugrunde lagen, hochgerechnet und hinsichtlich der Merkmale:

- Regionen (früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West, neue Länder und Berlin, Bundesländer)

- Quotierungsmerkmale (Haushaltstyp, soziale Stellung des Haupteinkommensbeziehers, monatliches Haushaltsnettoeinkommen)
- Alter des Haupteinkommensbeziehers an die Grundgesamtheit angepasst.

Aus Gründen der Ergebniszuverlässigkeit werden im vorliegenden Statistischen Bericht unsichere Ergebnisse (bei weniger als 25 erfassten Haushalten) mit einem Schrägstrich „ / “ blockiert und eingeschränkt aussagefähige Ergebnisse (25 bis unter 100 erfasste Haushalte) in Klammern gesetzt.

Auf eine detaillierte Darstellung von Landwirten wird auf Grund zu geringer Teilnahme verzichtet. Ergebnisse dieser Gruppe sind i. d. R. der Gruppe der Selbstständigen zugeordnet und somit in den Insgesamtwerten enthalten. Haushalte mit einem monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von über 18 000 € wurden nicht in die Erhebung einbezogen.

Hinweis zur Hochrechnung und den Gebietsständen

Der vorliegende Statistische Bericht beinhaltet u. a. Vergleiche zum Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden der privaten Haushalte in Sachsen gegenüber dem Bundesgebiet. Dabei ist zu beachten, dass die Daten der EVS 2013 getrennt für das Bundesgebiet und die Länder hochgerechnet werden. Mit der Hochrechnung werden die Stichprobendaten so gewichtet, dass die hochgerechneten Ergebnisse mit bekannten Daten in der Grundgesamtheit übereinstimmen. Bei der Hochrechnung auf Bundesebene werden besonders viele Strukturdaten (wie z. B. Haushaltstyp, Soziale Stellung und Alter des Haupteinkommensbeziehers, Haushaltsnettoeinkommensklasse, Haushaltgröße) berücksichtigt.

Für die Länderergebnisse, die mit dem Länderfaktor erstellt werden, werden weniger Merkmale, dafür aber die landesspezifischen Daten einbezogen. Damit wird gewährleistet, dass die hochgerechneten Länderergebnisse im Hinblick auf die verwendeten Merkmale mit den bekannten Länderwerten in der Grundgesamtheit übereinstimmen.

Mit der EVS 2013 erfolgte eine **Neuzuordnung der Gebietsstände**. Die Ergebnisse für Berlin insgesamt werden jetzt den neuen Ländern zugerechnet. Bei den Erhebungen der Jahre 1993, 1998, 2003 und 2008 wurde Berlin-West dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost den neuen Ländern zugeordnet. Dadurch sind die Daten dieser Zeiträume nur eingeschränkt mit den Ergebnissen der EVS 2013 vergleichbar.

Definitionen

Private Haushalte

Haushalte sind Personengemeinschaften, die zusammen wohnen, eine gemeinsame Hauswirtschaft führen und sowohl hinsichtlich der Einnahmen als auch des Konsums zusammengehören. Nicht dazu rechnen nur vorübergehend anwesende Besucher und Gäste sowie häusliches

Personal, das nicht in der Wohnung übernachtet. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person mit eigenem Einkommen kann einen eigenen Haushalt bilden. Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z. B. Haushalt des Anstaltsleiters).

Bei der EVS werden ausschließlich Haushalte am Ort der Hauptwohnung erfasst.

Haupteinkommensbezieher

Als Haupteinkommensbezieher gilt die Person eines Haushalts, die den größten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen leistet. Durch die Festlegung eines Haupteinkommensbeziehers wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen (z. B. soziale Stellung, Alter) einheitlich zu gliedern.

Arbeiter

Alle Lohnempfänger, auch in Altersteilzeit (Facharbeiter, ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, auch Heimarbeiter) einschließlich gewerblich Auszubildende.

Angestellte

Alle nicht beamteten Gehaltsempfänger, auch in Altersteilzeit, wie zum Beispiel kaufmännische, technische Büro-, Verwaltungs- oder Behördenangestellte bzw. -auszubildende sowie Personen im Bundesfreiwilligendienst bzw. im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr.

Beamte

Ihnen werden Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Körperschaften des öffentlichen Rechts, auch in Altersteilzeit, zugerechnet. Dazu gehören auch Beamtenanwärter, Beamte im Vorbereitungsdienst, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten und Wehrdienstleistende.

Selbstständige

Hierzu zählen auch die selbstständigen Landwirte sowie freiberuflich Tätige.

Arbeitslose

Arbeitslose sind Personen, die arbeitslos oder arbeitssuchend bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldet sind, sowie Umschüler, die Leistungen von der Bundesagentur für Arbeit erhalten.

Nichterwerbstätige

Hierzu zählen u. a. Pensionäre, Rentner sowie Studierende, die einen eigenen Haushalt führen. Auch Hausfrauen und Hausmänner sowie Schüler werden dieser Kategorie zugeordnet.

Rentner

Personen mit überwiegendem Einkommen aus Renten der gesetzlichen Rentenversicherung.

Haushaltstyp

Als Haushaltstypen werden ausgewiesen: Alleinlebende, Alleinerziehende, Paare ohne und mit Kind(ern) sowie sonstige Haushalte.

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind ledige, verwitwete, geschiedene oder verheiratet getrennt lebende Väter bzw. Mütter, die mit ihren ledigen Kind(ern) zusammenleben.

Paare

Zu den Paaren gehören Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften sowie gleichgeschlechtliche Paare ohne und mit Kind(ern).

Kinder

Als Kinder zählen alle im Haushalt lebenden ledigen Kinder unter 18 Jahren des Haupteinkommensbeziehers und/oder dessen Ehepartners bzw. Lebenspartners.

Sonstiger Haushalt

Wohngemeinschaften sowie Familien, die mit weiteren Personen wie Kinder über 18 Jahren, Schwiegermutter, -vater u. Ä. einen gemeinsamen Haushalt bilden, werden der Gruppe „Sonstige Haushalte“ zugeordnet.

Haushaltsnettoeinkommen

Die hier verwendeten Haushaltsnettoeinkommen errechnen sich aus den Einkommen der Haushaltsmitglieder aus dem Referenzjahr 2012. Das Haushaltsnettoeinkommen ergibt sich aus der Summe der Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder. Das Nettoeinkommen eines Haushaltsmitgliedes ist jeweils der Betrag, der sich aus der Summe aller im Vorjahr erzielten Einkünfte, zuzüglich Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, Einkünften aus Vermietung, Verpachtung, Vermögen, Sonderzahlungen und öffentlichen Zahlungen (Bruttoeinkommen) ergibt, abzüglich Steuern und Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung, dividiert durch 12. Die Einstufung des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens beruht auf Selbsteinschätzung der Haushalte.

Verkehrswert

Geschätzter Preis, der im Fall des Verkaufes des Haus- und Grundbesitzes zum Erhebungszeitpunkt unter Berücksichtigung des Kaufpreises, der Wohnlage und Investitionen erzielt werden könnte.

Hypothekenrestschuld

Die Restschuld ist die Summe der tatsächlich noch zu leistenden Gesamttilgungen für Darlehen (Hypotheken, Baudarlehen u. Ä.), die von den Haushalten für den Erwerb bzw. die Instandsetzung des Haus- und Grundvermögens aufgenommen wurden.

Bausparguthaben

Guthaben noch nicht ausgezahlter Bausparverträge, einschließlich aller sonstigen privaten Guthaben bei Bausparkassen (einschließlich Zinsen und staatliche Zulagen).

Sparguthaben

Bei Banken und Sparkassen im In- und Ausland unbefristet angelegte Gelder, die nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind (einschließlich Zinsen).

Sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen

Fest- und Termingelder (einschließlich Sparbriefe) in- und ausländischer Kreditinstitute sowie Guthaben auf Tagesgeldkonten (einschließlich Zinsen).

Wertpapiere

Hierzu zählen Aktien, Rentenwerte, Investmentfonds und sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.

Aktien

In- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft (AG, KGaA) verbrieft sind.

Rentenwerte

Laufende Inhaberschuldverschreibungen in- und ausländischer Emittenten (Aussteller der Wertpapiere). Im Einzelnen sind dies Pfandbriefe, Kommunalobligationen, sonstige Bankschuldverschreibungen (einschließlich Zertifikate), staatliche Schuldtitel (z. B. Bundes-, Länder- bzw. Stadtanleihen, Bundesobligationen sowie -schatzbriefe) und Industrieobligationen.

Investmentfonds

Hierzu zählen von Kapitalanlagegesellschaften verwaltete Fonds, wie z. B.: Aktienfonds (Beteiligungspapiere in- und ausländischer Aktiengesellschaften), Immobilienfonds (offene und geschlossene Fonds), Rentenfonds (verschiedene festverzinsliche Wertpapiere), Geldmarktfonds (Termingelder, Schuldscheindarlehen), sonstige Fonds (Mischfonds, Indexfonds, AS-Fonds, Dachfonds, Hedge-Fonds).

Sonstige Wertpapiere/Vermögensbeteiligungen

U. a. Timesharing und Anteile an Unternehmen, soweit diese keine Aktiengesellschaften sind (z. B. Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung).

Versicherungsguthaben

Zum Geldvermögen privater Haushalte gehören die Versicherungsguthaben von Lebensversicherungen, zu denen folgende Versicherungen zu rechnen sind:

- Private Lebensversicherungen (mit und ohne Zusatzversicherungen wie z. B. Unfall- beziehungsweise Berufsunfähigkeitszusatzversicherungen). Dazu zählen Kapitallebensversicherungen auf den Todes- und Erlebensfall, Kapitallebensversicherungen für „zwei ver-

bundene Leben“, fondsgebundene Lebensversicherungen, vermögensbildende Lebensversicherungen und Lebensversicherungen mit Teilauszahlungen

- Private Rentenversicherungen (einschließlich Riesterrente, Basis- bzw. Rürup-Rente)
- Ausbildungsversicherungen
- Sterbegeldversicherungen
- Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr

Über den Arbeitgeber abgeschlossene Lebens- und Rentenversicherungen (sogenannte Direktversicherungen) werden hier nicht berücksichtigt.

Die Versicherungsguthaben von Lebensversicherungen wurden im Rahmen der EVS 2013 nicht direkt bei den Haushalten abgefragt. Stattdessen wurden die Haushalte gebeten, für jeden ihrer Lebensversicherungsverträge den Versicherungsbeginn, die Gesamtlaufzeit des Vertrages, die Beitragszahldauer und die Höhe der Versicherungssumme bzw. Kapitalabfindung anzugeben. Auf Basis dieser Vertragsinhalte wurden die Versicherungsguthaben einheitlich für alle Haushalte berechnet.

Konsumentenkredite

Kredite von Banken, Sparkassen und sonstigen Kreditgebern zum Kauf von Konsumgütern (z. B. Pkw, Möbel, Urlaubsreise). Hierzu zählen auch geliehene Gelder von Privatpersonen für Konsumzwecke.

Ausbildungskredite

Von privaten Personen zur Finanzierung der Aus- und Fortbildung aufgenommene Kredite wie (Meister-) BAföG, Studiengebührendarlehen, Bildungs- und Studienkredite sowie sonstige Ausbildungskredite. Die Restschuld umfasst den Betrag, der zurückgezahlt werden muss, bis alle Ausbildungskredite getilgt sind (einschließlich Zinsen).

Soziodemografische und sozioökonomische Struktur der Privathaushalte¹⁾

Haushaltsgröße und Haushaltstyp

Haushaltsgröße und Haushaltstyp bestimmen die Ausstattung der privaten Haushalte mit Gebrauchsgütern erheblich. Auf Grund der Kenntnis des Verwandtschaftsgrades bzw. der persönlichen Verhältnisse der Haushaltsmitglieder zum Haupteinkommensbezieher wird eine Gliederung in die Haushaltstypen Alleinlebende, Alleinerziehende, Paare mit und ohne Kind(er) sowie sonstige Haushalte möglich. Die Analyse der Lebenssituation der einzelnen Haushaltstypen stellt für sozialpolitische Entscheidungen eine zentrale Grundlage dar.

Die **Ergebnisse der EVS 2013** zeigen einen anhaltenden Trend zum Singlehaushalt. Lag im Jahr 2008 der Anteil der Alleinlebenden noch bei 40,6 Prozent, stieg er bis 2013 auf 43,1 Prozent an. Paare ohne Kind(er) sind nach den Haushalten Alleinlebender, wie bereits 2008 (31,6 Prozent), der zweithäufigste Haushaltstyp in Sach-

sen mit 32,7 Prozent. Der Anteil der Paare mit Kind(ern) blieb mit 10,8 Prozent gegenüber 2008 annähernd konstant. Der Anteil der Alleinerziehenden erhöhte sich im gleichen Zeitraum leicht um 0,6 Prozentpunkte auf 3,6 Prozent.

Soziale Stellung des Haupteinkommensbeziehers

In 48,0 Prozent der sächsischen Privathaushalte war der Haupteinkommensbezieher abhängig erwerbstätig. Im Vergleich zu 2008 (46,3 Prozent) vergrößerte sich der Anteil um 1,7 Prozentpunkte. Gleichzeitig ist ein Rückgang des Anteils arbeitsloser Haupteinkommensbezieher erkennbar. 2008 lag ihr Anteil noch bei 10,7 Prozent, 2013 waren es 7,7 Prozent, ein Rückgang um 3,0 Prozentpunkte. In die Gruppe der Nichterwerbstätigen ordnen sich 37,4 Prozent der privaten Haushalte im Freistaat ein. Fünf Jahre zuvor war es ein Prozentpunkt weniger.

Alter des Haupteinkommensbeziehers

2013 waren 28,4 Prozent der Haupteinkommensbezieher 65 Jahre und älter. Damit vergrößerte sich deren Anteil gegenüber 2008 um 1,9 Prozentpunkte. Die demographische Alterung der Gesellschaft spiegelt sich besonders in den Altersgruppen 45 bis unter 55 Jahre und 55 bis unter 65 Jahre wider. Ihr Anteil lag 2013 bei 22,4 und 22,7 Prozent. „Junge“ Haushalte mit Haupteinkommensbezieher der Altersgruppe 25 bis 35 Jahre stellten dagegen nur einen Anteil von 11,1 Prozent aller privaten Haushalte.

Ausgewählte Ergebnisse²⁾

Bruttogeldvermögen

Am 1. Januar 2013 verfügten 89,0 Prozent der knapp 2,2 Millionen sächsischen Privathaushalte (ohne Haushalte mit einem monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 € und mehr) über 75,8 Milliarden € Bruttogeldvermögen. Die restlichen 11,0 Prozent besaßen kein Bruttogeldvermögen oder hatten keine Angaben zum Bruttogeldvermögen gemacht.

Im Durchschnitt besaß jeder sächsische Haushalt, der Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens gemacht hatte, Bruttogeldvermögen in Höhe von 38 800 €. Das waren 4 800 € mehr als 2008.

60,4 Prozent dieser Haushalte (Mehrfachnennungen möglich) hatten einen Teil ihres Bruttogeldvermögens in Lebensversicherungen u. Ä.³⁾ angelegt, 56,1 Prozent der Haushalte in Sparguthaben und 45,9 Prozent in Bausparverträgen. 28,1 Prozent verfügten über Wertpapiere in Form von Aktien, Rentenwerten, Investmentfonds und sonstigen Wertpapieren und Vermögensbeteiligungen.

Durchschnittlich hatte jeder sächsische Privathaushalt, der Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens gemacht hatte, 15 400 € in Lebensversicherungen u. Ä.³⁾ und 10 200 € in Form von Sparguthaben angelegt. In Wertpapieren waren durchschnittlich 27 700 € und in Bausparverträgen 7 500 € angespart.

Die Höhe des Bruttogeldvermögens der sächsischen Privathaushalte ist von soziodemografischen Strukturmerkmalen abhängig. So verfügten Haushalte mit Haupteinkommensbeziehern im Alter von 55 bis unter 65 Jahren über 45 300 € Bruttogeldvermögen und damit 1 000 € mehr als 2008. In der Altersgruppe 25 bis unter 35 Jahre standen dagegen durchschnittlich 17 400 € zu Verfügung, das waren 2 500 € mehr als noch fünf Jahre zuvor.

In allen ausgewiesenen Altersgruppen dominierten die sonstigen Anlagen bei Banken/Sparkassen sowie Wertpapiere als beliebteste Anlageformen.

Mit zunehmenden monatlichen Haushaltsnettoeinkommen steigt erwartungsgemäß auch das Bruttogeldvermögen. Die Bruttogeldvermögen von sächsischen Privathaushalten mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von unter 900 € betragen zum Jahresbeginn 2013 durchschnittlich 9 400 €. Haushalten mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 3 600 € bis unter 5 000 € standen dagegen bereits durchschnittlich 89 400 € Bruttogeldvermögen zur Verfügung.

Konsumentenkredite und Ausbildungskredite

Den Beständen an Bruttogeldvermögen der privaten Haushalte im Freistaat stehen die Kreditrestschulden aus Konsumentenkrediten und Ausbildungskrediten gegenüber. Zum Jahresbeginn 2013 waren 26,2 Prozent der privaten Haushalte mit Konsumentenkreditrestschulden belastet, ein Anstieg um 4,1 Prozentpunkte gegenüber 2008.

Dagegen rückläufig war die durchschnittliche Höhe der Konsumentenkreditrestschuld, sie sank um 300 € auf 7 000 € in 2013. Bei Betrachtung der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers zeigt sich, dass am häufigsten Konsumentenkredite von Arbeiter- (37,2 Prozent) und Angestelltenhaushalten (32,9 Prozent) in Anspruch genommen wurden. Ein Zusammenhang besteht auch zwischen der Höhe der Konsumentenkreditrestschulden und der Haushaltsgröße. So betragen die Restschulden für Einpersonenhaushalte durchschnittlich 5 400 €, bei Vierpersonenhaushalten waren sie mit 10 500 € fast doppelt so hoch.

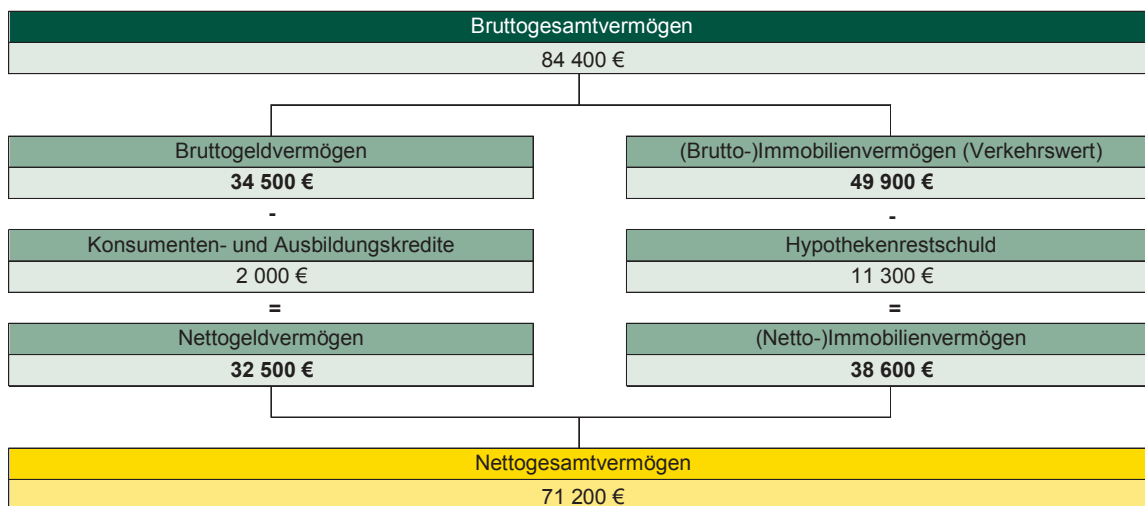
5,8 Prozent der sächsischen Haushalte waren 2013 mit Ausbildungskreditrestschulden belastet. Die durchschnittliche Höhe der Ausbildungskreditrestschuld betrug 6 900 €.

Hypothekenrestschulden und Verkehrswerte

Am 1. Januar 2013 wiesen 18,7 Prozent der sächsischen Haushalte Hypothekenrestschulden von durchschnittlich 67 400 € auf. Der Verkehrswert des Haus- und Grundbesitzes der Privathaushalte belief sich auf durchschnittlich 129 800 €.

Haushalte mit hohem Nettoeinkommen hatten mehr Hypothekenrestschulden als Haushalte mit niedrigen. Bei Haushalten mit einem Nettoeinkommen von 3 600 € bis unter 5 000 € betragen sie zum Beispiel bereits 99 600 €, fast 50 Prozent mehr als der sächsische Durchschnitt.

Berechnungsschema⁴⁾ des statistisch erfassten Vermögens



- 1) Ergebnisse des Erhebungsteils „Allgemeine Angaben“
- 2) Bei den nachfolgend dargestellten Ergebnissen liegen, wenn nicht anders angegeben, Daten von privaten Haushalten zugrunde, die Angaben zur Höhe und zur jeweiligen Art des Geld- und Immobilienvermögens sowie zu Schulden gemacht haben.
- 3) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr
- 4) Durchschnittswert je Haushalt, bezogen auf alle sächsischen Privathaushalte; Rundungsdifferenzen sind möglich

1. Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen¹⁾ am 1. Januar 2013 nach Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden

Merkmal	Sachsen	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Neue Länder und Berlin
1 000				
Insgesamt	2 194	40 032	31 440	8 592
Haushalte mit Angaben zu				
Bruttogeldvermögen	1 971	35 300	27 833	7 468
Konsumentenkreditrestschulden	515	8 245	6 146	2 099
Ausbildungskreditrestschulden	118	2 609	2 057	552
Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	2 028	36 349	28 608	7 741
Verkehrswerte ⁴⁾	895	19 015	15 816	3 199
Hypothekenrestschulden	378	10 208	8 752	1 456
Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	2 009	36 152	28 502	7 650
Gesamtschulden ⁶⁾	814	17 271	13 936	3 335
Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	2 056	37 022	29 148	7 874
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der				
Bruttogeldvermögens	1 953	34 894	27 503	7 391
Konsumentenkreditrestschulden	511	8 125	6 055	2 070
Ausbildungskreditrestschulden	114	2 468	1 939	529
Nettogeldvermögens	2 013	36 012	28 335	7 677
Verkehrswertes	844	17 008	14 221	2 788
Hypothekenrestschulden	366	9 771	8 369	1 402
Bruttogesamtvermögens	1 991	35 661	28 114	7 547
Gesamtschulden	801	16 758	13 497	3 261
Nettogesamtvermögens	2 042	36 647	28 849	7 797
100 €				
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾				
Bruttogeldvermögen	345	468	511	309
Konsumentenkreditschulden	16	18	18	18
Ausbildungskreditschulden	4	5	5	5
Nettogeldvermögen	325	445	488	286
Verkehrswerte	499	1 036	1 196	449
Hypothekenrestschulden	113	248	282	123
Bruttogesamtvermögen	844	1 504	1 708	758
Gesamtschulden	132	271	305	146
Nettogesamtvermögen	712	1 233	1 403	612
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der				
Bruttogeldvermögens	388	537	585	359
Konsumentenkreditrestschulden	70	89	94	75
Ausbildungskreditrestschulden	69	81	82	80
Nettogeldvermögens	355	494	542	320
Verkehrswertes	1 298	2 439	2 645	1 385
Hypothekenrestschulden	674	1 014	1 058	756
Bruttogesamtvermögens	931	1 688	1 910	863
Gesamtschulden	363	647	710	386
Nettogesamtvermögens	765	1 347	1 529	674

1) methodische Erläuterungen zur Hochrechnung und zur Neuordnung bei den Gebietsständen im Einleitungsteil

2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

3) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4) geschätzte Werte

5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden

7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

8) einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

9) bezogen auf Haushalte insgesamt

2. Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Ins- gesamt	Haushalte mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
1 000						
Insgesamt	2 194	946	820	259	138	(31)
Haushalte mit Angaben zu						
Bruttogeldvermögen	1 971	797	769	243	132	(30)
Konsumentenkreditrestschulden	515	174	187	87	56	(11)
Ausbildungskreditrestschulden	118	(49)	(31)	(18)	(17)	/
Nettogeldvermögen ¹⁾²⁾	2 028	836	781	248	133	(30)
Verkehrswerte ³⁾	895	200	436	144	92	(24)
Hypothekenrestschulden	378	65	153	85	61	(13)
Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	2 009	813	782	249	135	(30)
Gesamtschulden ⁵⁾	814	254	302	148	92	(18)
Nettogesamtvermögen ⁶⁾⁷⁾	2 056	848	790	252	135	(30)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der						
Bruttogeldvermögens	1 953	790	762	240	132	(29)
Konsumentenkreditrestschulden	511	173	186	86	55	(11)
Ausbildungskreditrestschulden	114	(49)	(30)	(17)	(16)	/
Nettogeldvermögens	2 013	831	774	245	133	(30)
Verkehrswertes	844	183	409	137	90	(24)
Hypothekenrestschulden	366	65	147	83	58	(13)
Bruttogesamtvermögens	1 991	805	775	246	135	(30)
Gesamtschulden	801	253	296	145	89	(18)
Nettogesamtvermögens	2 042	842	784	249	135	(30)
100 €						
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾						
Bruttogeldvermögen	345	191	469	395	405	(1 098)
Konsumentenkreditschulden	16	10	15	28	42	(31)
Ausbildungskreditschulden	4	(3)	(2)	(5)	(10)	/
Nettogeldvermögen	325	177	452	362	353	(1 063)
Verkehrswerte	499	188	609	840	982	(2 076)
Hypothekenrestschulden	113	37	112	232	312	(524)
Bruttogesamtvermögen	844	379	1 078	1 235	1 387	(3 174)
Gesamtschulden	132	51	130	265	364	(559)
Nettogesamtvermögen	712	328	949	970	1 023	(2 615)
Durchschnittswert je Haushalt mit						
Angabe zur Höhe des/der						
Bruttogeldvermögens	388	228	505	428	424	(1 153)
Konsumentenkreditrestschulden	70	54	67	84	105	(87)
Ausbildungskreditrestschulden	69	(67)	(56)	(81)	(89)	/
Nettogeldvermögens	355	202	479	384	366	(1 094)
Verkehrswertes	1 298	972	1 223	1 586	1 501	(2 662)
Hypothekenrestschulden	674	547	626	723	739	(1 258)
Bruttogesamtvermögens	931	445	1 141	1 303	1 419	(3 303)
Gesamtschulden	363	190	359	473	566	(952)
Nettogesamtvermögens	765	368	992	1 009	1 043	(2 673)

1) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

2) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

3) geschätzte Werte

4) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

5) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden

6) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

7) einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

8) bezogen auf Haushalte insgesamt

3. Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Alter des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
1 000									
Insgesamt	2 194	61	243	277	486	500	202	334	91
Haushalte mit Angaben zu									
Bruttogeldvermögen	1 971	(51)	213	251	431	454	174	312	84
Konsumentenkreditrestschulden	515	/	80	92	151	106	(32)	(41)	/
Ausbildungskreditrestschulden	118	(22)	54	(15)	(22)	/	/	/	/
Nettogeldvermögen ¹⁾²⁾	2 028	59	223	257	449	459	180	315	86
Verkehrswerte ³⁾	895	/	(37)	112	244	271	87	119	(22)
Hypothekenrestschulden	378	-	(20)	76	138	112	(16)	(16)	-
Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	2 009	(51)	216	256	442	463	179	317	85
Gesamtschulden ⁵⁾	814	(30)	126	139	237	181	(44)	(53)	/
Nettogesamtvermögen ⁶⁾⁷⁾	2 056	59	224	259	457	467	184	319	87
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens	1 953	(50)	211	249	427	449	173	309	84
Konsumentenkreditrestschulden	511	/	79	91	150	105	(32)	(41)	/
Ausbildungskreditrestschulden	114	(22)	52	(13)	(20)	/	/	/	/
Nettogeldvermögens	2 013	59	222	254	445	455	180	311	86
Verkehrswertes	844	/	(33)	110	231	253	81	112	(22)
Hypothekenrestschulden	366	-	(19)	74	135	108	(15)	(15)	-
Bruttogesamtvermögens	1 991	(50)	213	254	437	459	178	313	85
Gesamtschulden	801	(30)	125	137	232	178	(44)	(52)	/
Nettogesamtvermögens	2 042	59	223	257	453	464	184	315	87
100 €									
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾									
Bruttogeldvermögen	345	(60)	151	336	339	407	412	414	368
Konsumentenkreditschulden	16	/	22	29	25	12	(7)	(6)	/
Ausbildungskreditschulden	4	(18)	16	(4)	(3)	/	/	/	/
Nettogeldvermögen	325	32	113	303	312	394	405	409	366
Verkehrswerte	499	/	(144)	629	719	629	472	320	(200)
Hypothekenrestschulden	113	-	(77)	222	186	124	(49)	(13)	-
Bruttogesamtvermögen	844	(90)	295	966	1 058	1 036	884	734	568
Gesamtschulden	132	(27)	115	255	214	136	(56)	(19)	/
Nettogesamtvermögen	712	62	180	710	844	900	828	716	566
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens	388	(72)	174	375	386	453	481	448	397
Konsumentenkreditrestschulden	70	/	69	88	81	58	(48)	(46)	/
Ausbildungskreditrestschulden	69	(50)	76	(88)	(64)	/	/	/	/
Nettogeldvermögens	355	33	123	331	341	433	455	438	386
Verkehrswertes	1 298	/	(1 062)	1 584	1 515	1 243	1 172	951	(842)
Hypothekenrestschulden	674	-	(962)	838	674	571	(648)	(286)	-
Bruttogesamtvermögens	931	(109)	336	1 053	1 176	1 128	1 004	783	605
Gesamtschulden	363	(56)	224	516	448	382	(258)	(121)	/
Nettogesamtvermögens	765	64	195	766	906	971	909	759	590

1) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

2) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

3) geschätzte Werte

4) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

5) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden

6) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

7) einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

8) bezogen auf Haushalte insgesamt

4. Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Selbst- ständige	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Arbeits- lose	Nichtwerbstätige	
							zusam- men	darunter Rentner
1 000								
Insgesamt	2 194	151	38	574	441	172	819	745
Haushalte mit Angaben zu								
Bruttogeldvermögen	1 971	140	37	536	406	126	726	669
Konsumentenkreditrestschulden	515	(34)	(19)	177	150	(26)	110	103
Ausbildungskreditrestschulden	118	/	/	53	(18)	/	(32)	/
Nettogeldvermögen ¹⁾²⁾	2 028	141	38	552	414	135	750	684
Verkehrswerte ³⁾	895	87	(23)	240	221	(36)	287	275
Hypothekenrestschulden	378	(53)	(17)	135	116	/	(43)	(43)
Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	2 009	144	38	545	413	128	740	682
Gesamtschulden ⁵⁾	814	(75)	(27)	277	223	(41)	170	135
Nettogesamtvermögen ⁶⁾⁷⁾	2 056	145	38	558	418	136	761	695
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der								
Bruttogeldvermögens	1 953	138	37	532	403	121	722	665
Konsumentenkreditrestschulden	511	(33)	(19)	175	150	(26)	109	102
Ausbildungskreditrestschulden	114	/	/	51	(17)	/	(31)	/
Nettogeldvermögens	2 013	139	38	549	411	131	746	680
Verkehrswertes	844	86	(22)	228	207	(32)	269	258
Hypothekenrestschulden	366	(53)	(17)	129	113	/	(41)	(40)
Bruttogesamtvermögens	1 991	143	38	542	410	125	733	675
Gesamtschulden	801	(74)	(27)	271	221	(41)	167	133
Nettogesamtvermögens	2 042	144	38	555	416	133	755	689
100 €								
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾								
Bruttogeldvermögen	345	644	625	357	257	88	370	382
Konsumentenkreditschulden	16	(16)	(89)	24	23	(7)	6	6
Ausbildungskreditschulden	4	/	/	5	(3)	/	(3)	/
Nettogeldvermögen	325	625	533	328	230	77	362	376
Verkehrswerte	499	1 346	(1 319)	575	495	(173)	324	343
Hypothekenrestschulden	113	(297)	(561)	167	134	/	(25)	(27)
Bruttogesamtvermögen	844	1 990	1 944	931	752	261	694	725
Gesamtschulden	132	(316)	(653)	196	161	(44)	34	34
Nettogesamtvermögen	712	1 674	1 291	736	592	217	660	692
Durchschnittswert je Haushalt mit								
Angabe zur Höhe des/der								
Bruttogeldvermögens	388	705	630	385	281	125	420	428
Konsumentenkreditrestschulden	70	(71)	(179)	78	69	(48)	45	45
Ausbildungskreditrestschulden	69	/	/	59	(83)	/	(70)	/
Nettogeldvermögens	355	679	535	343	247	101	398	412
Verkehrswertes	1 298	2 347	(2 259)	1 448	1 056	(925)	986	990
Hypothekenrestschulden	674	(852)	(1 254)	744	521	/	(505)	(502)
Bruttogesamtvermögens	931	2 098	1 952	987	808	358	776	800
Gesamtschulden	363	(641)	(907)	415	320	(184)	166	188
Nettogesamtvermögens	765	1 752	1 297	760	626	280	716	748

1) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

2) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

3) geschätzte Werte

4) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

5) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden

6) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

7) einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

8) bezogen auf Haushalte insgesamt

5. Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Ins- gesamt	Darunter mit monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... € ¹⁾							
		unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1 000									
Insgesamt	2 194	359	428	212	426	325	255	131	(55)
Haushalte mit Angaben zu									
Bruttogeldvermögen	1 971	257	371	194	400	313	250	129	(54)
Konsumentenkreditrestschulden	515	(42)	80	(51)	102	87	83	52	(18)
Ausbildungskreditrestschulden	118	(28)	(18)	/	(21)	(15)	(18)	/	/
Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	2 028	280	384	201	407	317	251	130	(55)
Verkehrswerte ⁴⁾	895	(61)	97	(67)	187	166	167	102	(46)
Hypothekenrestschulden	378	/	(30)	/	(54)	72	90	65	(29)
Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	2 009	265	380	197	409	317	252	130	(55)
Gesamtschulden ⁶⁾	814	(87)	111	(68)	147	141	142	82	(36)
Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	2 056	287	389	204	414	319	253	131	(55)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens	1 953	253	365	193	396	311	250	128	(54)
Konsumentenkreditrestschulden	511	(42)	79	(51)	102	86	82	52	(18)
Ausbildungskreditrestschulden	114	(28)	(18)	/	(20)	(15)	(16)	/	/
Nettogeldvermögens	2 013	277	378	200	404	315	251	130	(55)
Verkehrswertes	844	(52)	86	(61)	174	160	163	101	(44)
Hypothekenrestschulden	366	/	(29)	/	(52)	69	89	62	(27)
Bruttogesamtvermögens	1 991	260	372	196	406	316	252	130	(55)
Gesamtschulden	801	(87)	110	(67)	144	137	140	80	(35)
Nettogesamtvermögens	2 042	282	383	203	412	318	253	131	(55)
100 €									
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾									
Bruttogeldvermögen	345	66	165	236	339	424	561	876	(1 294)
Konsumentenkreditschulden	16	(3)	9	(17)	12	18	27	50	(46)
Ausbildungskreditschulden	4	(5)	(2)	/	(3)	(4)	(6)	/	/
Nettogeldvermögen	325	58	153	216	324	402	528	824	(1 246)
Verkehrswerte	499	(110)	182	(273)	426	556	920	1 419	(2 392)
Hypothekenrestschulden	113	/	(27)	/	(65)	119	218	473	(655)
Bruttogesamtvermögen	844	176	346	509	765	980	1 481	2 295	(3 686)
Gesamtschulden	132	(27)	38	(56)	80	141	252	525	(703)
Nettogesamtvermögen	712	149	308	453	685	839	1 230	1 769	(2 983)
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens	388	94	193	260	366	443	573	894	(1 316)
Konsumentenkreditrestschulden	70	(27)	48	(73)	51	69	85	126	(144)
Ausbildungskreditrestschulden	69	(68)	(56)	/	(59)	(79)	(101)	/	/
Nettogeldvermögens	355	75	174	229	342	415	535	829	(1 256)
Verkehrswertes	1 298	(757)	900	(947)	1 043	1 131	1 438	1 846	(2 976)
Hypothekenrestschulden	674	/	(394)	/	(533)	559	622	996	(1 348)
Bruttogesamtvermögens	931	243	399	551	803	1 006	1 496	2 312	(3 716)
Gesamtschulden	363	(112)	148	(177)	237	333	458	862	(1 120)
Nettogesamtvermögens	765	189	344	473	709	856	1 236	1 769	(2 983)

1) Selbsteinschätzung der Haushalte am 1. Januar 2013, ohne Haushalte von Landwirten

2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

3) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4) geschätzte Werte

5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden

7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

8) einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

9) bezogen auf Haushalte insgesamt

6. Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Insgesamt	Alleinlebende	Davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	Davon		Sonstige Haushalte ²⁾
			Männer	Frauen			ohne Kind(ern)	mit Kind(ern)	
1 000									
Insgesamt	2 194	946	334	611	77	953	717	236	218
Haushalte mit Angaben zu									
Bruttogeldvermögen	1 971	797	269	528	66	909	682	227	199
Konsumentenkreditrestschulden	515	174	(66)	108	(20)	260	162	98	61
Ausbildungskreditrestschulden	118	(49)	(19)	(30)	/	42	(23)	(19)	(26)
Nettogeldvermögen ^{3,4)}	2 028	836	288	548	68	921	691	230	203
Verkehrswerte ⁵⁾	895	200	80	120	(16)	538	407	131	141
Hypothekenrestschulden	378	65	(31)	(34)	/	222	138	84	80
Bruttogesamtvermögen ⁶⁾	2 009	813	279	534	66	924	695	229	206
Gesamtschulden ⁷⁾	814	254	103	151	(29)	414	264	150	118
Nettogesamtvermögen ^{8,9)}	2 056	848	294	554	69	932	700	232	207
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens	1 953	790	268	522	64	904	678	226	195
Konsumentenkreditrestschulden	511	173	(66)	107	(20)	257	161	96	61
Ausbildungskreditrestschulden	114	(49)	(19)	(30)	/	40	(23)	(17)	(24)
Nettogeldvermögens	2 013	831	287	544	67	917	687	229	198
Verkehrswertes	844	183	75	109	(16)	510	383	127	134
Hypothekenrestschulden	366	65	(31)	(34)	/	214	132	82	77
Bruttogesamtvermögens	1 991	805	278	528	65	919	691	228	201
Gesamtschulden	801	253	102	151	(29)	406	258	148	114
Nettogesamtvermögens	2 042	842	293	549	67	929	697	232	203
100 €									
Durchschnittswert je Haushalt ¹⁰⁾									
Bruttogeldvermögen	345	191	204	183	118	500	513	460	420
Konsumentenkreditschulden	16	10	(12)	9	(17)	21	16	38	22
Ausbildungskreditschulden	4	(3)	(4)	(3)	/	3	(2)	(7)	(7)
Nettogeldvermögen	325	177	188	171	101	475	495	415	390
Verkehrswerte	499	188	246	157	(275)	717	659	893	974
Hypothekenrestschulden	113	37	(61)	(24)	/	160	118	287	240
Bruttogesamtvermögen	844	379	450	340	393	1 217	1 172	1 353	1 394
Gesamtschulden	132	51	78	36	(107)	184	136	332	269
Nettogesamtvermögen	712	328	372	304	286	1 033	1 037	1 022	1 125
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens	388	228	255	214	142	527	543	481	469
Konsumentenkreditrestschulden	70	54	(60)	50	(65)	79	70	94	80
Ausbildungskreditrestschulden	69	(67)	(78)	(60)	/	76	(61)	(94)	(65)
Nettogeldvermögens	355	202	219	193	117	494	517	427	429
Verkehrswertes	1 298	972	1 102	882	(1 317)	1 340	1 235	1 655	1 586
Hypothekenrestschulden	674	547	(670)	(436)	/	713	643	825	677
Bruttogesamtvermögens	931	445	543	394	467	1 262	1 217	1 399	1 511
Gesamtschulden	363	190	255	146	(290)	433	377	530	515
Nettogesamtvermögens	765	368	425	338	329	1 060	1 066	1 042	1 208

1) mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren

2) u.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Haushalte mit mehr als zwei Generationen, Wohngemeinschaften etc.

3) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

4) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

5) geschätzte Werte

6) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

7) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden

8) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

9) einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

10) bezogen auf Haushalte insgesamt

7. Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach ausgewählten Haushaltstypen

Merkmal	Insgesamt	Darunter Haushalte mit Kind(ern)						
		Alleinerziehende ¹⁾	Davon mit Kind(ern)		Paare mit Kind(ern)	Davon mit Kind(ern)		
			1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1 000								
Insgesamt	2 194	77	(55)	(23)	236	125	93	(18)
Haushalte mit Angaben zu								
Bruttogeldvermögen	1 971	66	(46)	(20)	227	119	90	(18)
Konsumentenkreditrestschulden	515	(20)	(15)	/	98	(49)	(42)	(7)
Ausbildungskreditrestschulden	118	/	/	-	(19)	/	/	/
Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	2 028	68	(48)	(20)	230	121	92	(18)
Verkehrswerte ⁴⁾	895	(16)	/	/	131	58	59	(13)
Hypothekenrestschulden	378	/	/	/	84	(34)	(40)	(9)
Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	2 009	66	(46)	(20)	229	120	92	(18)
Gesamtschulden ⁶⁾	814	(29)	(21)	/	150	73	64	(13)
Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	2 056	69	(48)	(21)	232	122	92	(18)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der								
Bruttogeldvermögens	1 953	64	(45)	(19)	226	118	90	(18)
Konsumentenkreditrestschulden	511	(20)	(15)	/	96	(48)	(41)	(7)
Ausbildungskreditrestschulden	114	/	/	-	(17)	/	/	/
Nettogeldvermögens	2 013	67	(47)	(19)	229	120	92	(18)
Verkehrswertes	844	(16)	/	/	127	(56)	59	(13)
Hypothekenrestschulden	366	/	/	/	82	(33)	(40)	/
Bruttogesamtvermögens	1 991	65	(45)	(20)	228	119	92	(18)
Gesamtschulden	801	(29)	(21)	/	148	72	63	(13)
Nettogesamtvermögens	2 042	67	(47)	(20)	232	121	92	(18)
100 €								
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾								
Bruttogeldvermögen	345	118	(110)	(138)	460	369	386	(1 458)
Konsumentenkreditschulden	16	(17)	(16)	/	38	(34)	(45)	(29)
Ausbildungskreditschulden	4	/	/	-	(7)	/	/	/
Nettogeldvermögen	325	101	(93)	(119)	415	330	331	(1 423)
Verkehrswerte	499	(275)	/	/	893	(787)	968	(1 242)
Hypothekenrestschulden	113	/	/	/	287	(219)	(349)	/
Bruttogesamtvermögen	844	393	(345)	(508)	1 353	1 157	1 354	(2 699)
Gesamtschulden	132	(107)	(73)	/	332	258	404	(470)
Nettogesamtvermögen	712	286	(272)	(320)	1 022	899	950	(2 229)
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der								
Bruttogeldvermögens	388	142	(132)	(164)	481	392	398	(1 502)
Konsumentenkreditrestschulden	70	(65)	(57)	/	94	(89)	(103)	(71)
Ausbildungskreditrestschulden	69	/	/	-	(94)	/	/	/
Nettogeldvermögens	355	117	(108)	(139)	427	344	337	(1 423)
Verkehrswertes	1 298	(1 317)	/	/	1 655	(1 753)	1 540	(1 754)
Hypothekenrestschulden	674	/	/	/	825	(819)	(822)	/
Bruttogesamtvermögens	931	467	(418)	(582)	1 399	1 210	1 377	(2 781)
Gesamtschulden	363	(290)	(187)	/	530	448	594	(664)
Nettogesamtvermögens	765	329	(316)	(361)	1 042	925	961	(2 229)

1) mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren

2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

3) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4) geschätzte Werte

5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden

7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

8) einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

9) bezogen auf Haushalte insgesamt

8. Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Insgesamt	Männlich	Weiblich
1 000			
Insgesamt	2 194	1 218	977
Haushalte mit Angaben zu			
Bruttogeldvermögen	1 971	1 110	861
Konsumentenkreditrestschulden	515	309	206
Ausbildungskreditrestschulden	118	63	55
Nettogeldvermögen ¹⁾²⁾	2 028	1 140	889
Verkehrswerte ³⁾	895	599	297
Hypothekenrestschulden	378	251	127
Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	2 009	1 138	871
Gesamtschulden ⁵⁾	814	492	322
Nettogesamtvermögen ⁶⁾⁷⁾	2 056	1 159	897
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der			
Bruttogeldvermögens	1 953	1 103	850
Konsumentenkreditrestschulden	511	307	204
Ausbildungskreditrestschulden	114	61	53
Nettogeldvermögens	2 013	1 133	879
Verkehrswertes	844	571	273
Hypothekenrestschulden	366	241	125
Bruttogesamtvermögens	1 991	1 131	860
Gesamtschulden	801	482	319
Nettogesamtvermögens	2 042	1 154	888
100 €			
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾			
Bruttogeldvermögen	345	428	242
Konsumentenkreditschulden	16	18	14
Ausbildungskreditschulden	4	4	3
Nettogeldvermögen	325	406	224
Verkehrswerte	499	640	324
Hypothekenrestschulden	113	142	76
Bruttogesamtvermögen	844	1 068	566
Gesamtschulden	132	164	94
Nettogesamtvermögen	712	904	472
Durchschnittswert je Haushalt mit			
Angabe zur Höhe des/der			
Bruttogeldvermögens	388	473	278
Konsumentenkreditrestschulden	70	73	66
Ausbildungskreditrestschulden	69	73	64
Nettogeldvermögens	355	436	249
Verkehrswertes	1 298	1 365	1 158
Hypothekenrestschulden	674	716	594
Bruttogesamtvermögens	931	1 149	643
Gesamtschulden	363	413	286
Nettogesamtvermögens	765	954	519

1) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

2) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

3) geschätzte Werte

4) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

5) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden

6) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

7) einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

8) bezogen auf Haushalte insgesamt

9. Private Haushalte mit Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden am 1. Januar 2013 nach Wohnverhältnis

Merkmal	Insgesamt	Mieter ¹⁾	Eigentümer
	1 000		
Insgesamt	2 194	1 418	777
Haushalte mit Angaben zu			
Bruttogeldvermögen	1 971	1 230	741
Konsumentenkreditrestschulden	515	317	198
Ausbildungskreditrestschulden	118	93	(24)
Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	2 028	1 278	750
Verkehrswerte ⁴⁾	895	120	776
Hypothekenrestschulden	378	(24)	354
Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	2 009	1 233	776
Gesamtschulden ⁶⁾	814	394	420
Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	2 056	1 280	776
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der			
Bruttogeldvermögens	1 953	1 219	734
Konsumentenkreditrestschulden	511	316	195
Ausbildungskreditrestschulden	114	91	(23)
Nettogeldvermögens	2 013	1 269	744
Verkehrswertes	844	102	742
Hypothekenrestschulden	366	(23)	343
Bruttogesamtvermögens	1 991	1 222	769
Gesamtschulden	801	391	410
Nettogesamtvermögens	2 042	1 271	771
	100 €		
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾			
Bruttogeldvermögen	345	235	546
Konsumentenkreditschulden	16	14	20
Ausbildungskreditschulden	4	5	(2)
Nettogeldvermögen	325	216	524
Verkehrswerte	499	53	1 314
Hypothekenrestschulden	113	(16)	289
Bruttogesamtvermögen	844	288	1 859
Gesamtschulden	132	35	310
Nettogesamtvermögen	712	253	1 549
Durchschnittswert je Haushalt mit			
Angabe zur Höhe des/der			
Bruttogeldvermögens	388	274	577
Konsumentenkreditrestschulden	70	65	79
Ausbildungskreditrestschulden	69	70	(66)
Nettogeldvermögens	355	242	547
Verkehrswertes	1 298	737	1 376
Hypothekenrestschulden	674	(967)	654
Bruttogesamtvermögens	931	335	1 878
Gesamtschulden	363	126	588
Nettogesamtvermögens	765	283	1 561

1) auch mietfreie Haushalte

2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

3) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4) geschätzte Werte

5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumenten kredit- und Ausbildungskreditrestschulden

7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

8) einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

9) bezogen auf Haushalte insgesamt

10. Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen¹⁾ am 1. Januar 2013 nach Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten

Merkmal	Sachsen	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Neue Länder und Berlin
1 000				
Insgesamt	2 194	40 032	31 440	8 592
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	1 971	35 300	27 833	7 468
mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens darunter	1 953	34 894	27 503	7 391
Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	1 180	19 699	15 346	4 353
an Privatpersonen verliehenes Geld	269	5 647	4 530	1 117
Bausparguthaben	897	15 189	12 369	2 820
Sparguthaben	1 095	23 474	19 175	4 300
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	881	14 575	11 492	3 083
Wertpapiere	549	11 200	9 231	1 969
darunter				
Aktien	181	5 530	4 753	777
Rentenwerte	54	1 343	1 120	223
Investmentfonds	412	7 569	6 143	1 425
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	117	2 621	2 222	399
Haushalte mit Konsumentenkrediten	515	8 245	6 146	2 099
Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	511	8 125	6 055	2 070
Haushalte mit Ausbildungskrediten	118	2 609	2 057	552
Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	114	2 468	1 939	529
Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾	2 013	36 012	28 335	7 677
nachrichtlich:				
Haushalte mit Dispokrediten in 2012	493	10 333	8 292	2 042
100 €				
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	345	468	511	309
darunter				
Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	83	110	120	74
an Privatpersonen verliehenes Geld	5	8	9	5
Bausparguthaben	31	32	35	22
Sparguthaben	51	70	76	49
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	106	125	134	93
Wertpapiere	69	122	138	65
darunter				
Aktien	10	39	46	13
Rentenwerte	8	15	17	8
Investmentfonds	38	55	60	34
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	13	13	14	9

Noch: 10. Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen¹⁾ am 1. Januar 2013
nach Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten

Merkmal	Sachsen	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Neue Länder und Berlin
100 €				
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾ darunter	388	537	585	359
Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	154	224	246	146
an Privatpersonen verliehenes Geld	44	60	65	40
Bausparguthaben	75	85	89	68
Sparguthaben	102	119	124	98
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	263	343	366	260
Wertpapiere	277	437	470	283
darunter				
Aktien	120	284	306	148
Rentenwerte	340	453	481	309
Investmentfonds	205	290	309	206
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	235	200	200	199
Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁴⁾	16	18	18	18
Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	70	89	94	75
Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁴⁾	4	5	5	5
Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	69	81	82	80
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	325	445	488	286
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen	355	494	542	320
Prozent				
Haushalte mit Bruttogeldvermögen ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100
unter 2 500	15,1	16,5	16,1	18,2
2 500 - 5 000	7,9	7,8	7,4	9,2
5 000 - 10 000	12,3	10,5	9,9	12,5
10 000 - 25 000	22,8	19,3	18,6	22,1
25 000 - 50 000	18,6	16,9	16,9	17,3
50 000 - 100 000	14,4	14,7	15,4	12,4
100 000 - 250 000	7,7	10,5	11,6	6,7
250 000 - 500 000	(1,1)	2,7	3,1	1,2
500 000 und mehr	/	1,0	1,1	(0,3)

Noch: 10. Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen¹⁾ am 1. Januar 2013
nach Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten

Merkmal	Sachsen	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Neue Länder und Berlin
Prozent				
Haushalte mit Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
unter 1 500	30,8	25,4	23,7	30,1
1 500 - 2 500	(10,8)	8,6	8,3	9,3
2 500 - 5 000	17,1	15,1	15,0	15,5
5 000 - 10 000	17,0	20,1	20,7	18,1
10 000 - 15 000	10,4	11,9	12,1	11,1
15 000 - 25 000	9,7	11,6	11,8	10,8
25 000 - 50 000	(3,2)	6,2	6,8	4,5
50 000 und mehr	/	1,3	1,4	(0,7)
Haushalte mit Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
unter 1 500	(15,3)	11,5	11,6	(11,4)
1 500 - 5 000	(34,9)	31,0	31,6	28,8
5 000 - 10 000	(20,8)	24,8	24,6	25,5
10 000 - 20 000	(23,6)	25,6	24,8	28,7
20 000 und mehr	/	7,1	7,5	(5,6)
Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
unter 2 500	23,4	25,0	24,1	28,1
2 500 - 5 000	6,6	6,2	5,9	7,3
5 000 - 10 000	10,5	8,9	8,4	10,5
10 000 - 25 000	20,5	17,0	16,4	19,2
25 000 - 50 000	16,9	15,6	15,6	15,6
50 000 - 100 000	13,3	13,8	14,4	11,4
100 000 - 250 000	7,4	10,1	11,1	6,5
250 000 - 500 000	(1,1)	2,6	3,0	1,2
500 000 und mehr	/	0,9	1,1	(0,3)

1) methodische Erläuterungen zur Hochrechnung und zur Neuordnung bei den Gebietsständen im Einleitungsteil

2) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

4) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

5) bezogen auf Haushalte insgesamt

6) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens

7) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden

8) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden

9) bezogen auf Haushalte mit Nettogeldvermögen

11. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Insgesamt	Haushalte mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
1 000						
Insgesamt	2 194	946	820	259	138	(31)
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	1 971	797	769	243	132	(30)
mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens darunter	1 953	790	762	240	132	(29)
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	1 180	397	467	184	107	(25)
an Privatpersonen verliehenes Geld	269	120	99	(26)	(18)	/
Bausparguthaben	897	305	363	136	79	(13)
Sparguthaben	1 095	425	420	141	90	(18)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	881	315	390	107	57	(13)
Wertpapiere	549	186	232	76	(40)	(15)
darunter						
Aktien	181	(47)	83	(29)	(16)	/
Rentenwerte	54	(17)	(27)	/	/	/
Investmentfonds	412	137	173	60	(30)	(12)
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	117	(41)	49	(14)	/	/
Haushalte mit Konsumentenkrediten	515	174	187	87	56	(11)
Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	511	173	186	86	55	(11)
Haushalte mit Ausbildungskrediten	118	(49)	(31)	(18)	(17)	/
Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	114	(49)	(30)	(17)	(16)	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	2 013	831	774	245	133	(30)
nachrichtlich:						
Haushalte mit Dispokrediten in 2012	493	190	166	74	55	(8)
100 €						
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	345	191	469	395	405	(1 098)
darunter						
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	83	37	111	124	122	(207)
an Privatpersonen verliehenes Geld	5	4	8	(3)	(6)	/
Bausparguthaben	31	17	36	49	59	(43)
Sparguthaben	51	36	68	48	61	(53)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	106	62	156	107	104	(106)
Wertpapiere	69	35	90	64	(52)	(675)
darunter						
Aktien	10	(7)	11	(9)	(11)	/
Rentenwerte	8	(4)	(15)	/	/	/
Investmentfonds	38	21	56	37	(31)	(148)
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	13	(3)	8	(12)	/	/

Noch: 11. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Insgesamt	Haushalte mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
100 €						
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁵⁾	388	228	505	428	424	(1 153)
darunter						
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	154	88	195	175	158	(253)
an Privatpersonen verliehenes Geld	44	28	65	(31)	(44)	/
Bausparguthaben	75	52	82	94	103	(100)
Sparguthaben	102	80	132	87	94	(89)
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	263	185	329	261	251	(256)
Wertpapiere	277	181	319	219	(179)	(1 373)
darunter						
Aktien	120	(139)	111	(83)	(91)	/
Rentenwerte	340	(203)	(458)	/	/	/
Investmentfonds	205	148	264	159	(145)	(375)
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	235	(80)	138	(227)	/	/
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt ⁴⁾	16	10	15	28	42	(31)
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	70	54	67	84	105	(87)
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt ⁴⁾	4	(3)	(2)	(5)	(10)	/
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	69	(67)	(56)	(81)	(89)	/
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	325	177	452	362	353	(1 063)
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen	355	202	479	384	366	(1 094)
Prozent						
Haushalte mit Bruttogeldvermögen ⁵⁾ darunter von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	(100)
unter 2 500	15,1	22,6	9,5	(12,5)	(10,1)	/
2 500 - 5 000	7,9	11,0	(5,4)	(6,9)	/	/
5 000 - 10 000	12,3	14,9	9,5	(14,1)	(10,5)	/
10 000 - 25 000	22,8	25,0	21,2	20,7	(21,3)	(28,7)
25 000 - 50 000	18,6	13,6	23,0	(18,2)	(24,6)	/
50 000 - 100 000	14,4	8,9	18,5	(17,1)	(15,4)	/
100 000 - 250 000	7,7	(3,8)	10,9	(8,3)	(9,4)	/

Noch: 11. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Insgesamt	Haushalte mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Prozent						
Haushalte mit Konsumentenkreditrestschulden ⁶⁾	100	100	100	100	100	(100)
darunter von ... bis unter ... EUR						
unter 1 500	30,8	(39,8)	28,1	(27,6)	/	/
1 500 - 2 500	(10,8)	(14,1)	(10,2)	/	/	/
2 500 - 5 000	17,1	(16,3)	(21,9)	(15,0)	/	/
5 000 - 10 000	17,0	(13,4)	(16,2)	(21,4)	(24,3)	/
10 000 - 15 000	10,4	/	(12,3)	/	/	/
15 000 - 25 000	9,7	/	(7,5)	/	/	/
25 000 - 50 000	(3,2)	/	/	/	/	/
Haushalte mit Ausbildungskreditrestschulden ⁷⁾	100	(100)	(100)	(100)	(100)	/
darunter von ... bis unter ... EUR						
unter 1 500	(15,3)	/	/	/	/	/
1 500 - 5 000	(34,9)	/	(36,4)	/	/	/
5 000 - 10 000	(20,8)	/	/	/	/	/
10 000 - 20 000	(23,6)	/	/	/	/	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾	100	100	100	100	100	(100)
darunter von ... bis unter ... EUR						
unter 2 500	23,4	31,1	15,4	24,6	(22,7)	/
2 500 - 5 000	6,6	(8,5)	(4,9)	(6,0)	/	/
5 000 - 10 000	10,5	13,1	8,7	(8,8)	/	/
10 000 - 25 000	20,5	22,2	18,8	(20,1)	(20,1)	/
25 000 - 50 000	16,9	12,8	21,5	(15,2)	(20,0)	/
50 000 - 100 000	13,3	8,4	17,9	(15,4)	(11,9)	/
100 000 - 250 000	7,4	(3,6)	10,7	(7,9)	(9,3)	/

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

3) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4) bezogen auf Haushalte insgesamt

5) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens

6) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden

7) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden

8) bezogen auf Haushalte mit Nettogeldvermögen

12. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Alter des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
1 000									
Insgesamt	2 194	61	243	277	486	500	202	334	91
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	1 971	(51)	213	251	431	454	174	312	84
mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens darunter	1 953	(50)	211	249	427	449	173	309	84
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	1 180	(15)	128	180	313	326	78	114	(26)
an Privatpersonen verliehenes Geld	269	/	54	(44)	57	(44)	(20)	(29)	/
Bausparguthaben	897	(24)	101	113	210	209	76	133	(31)
Sparguthaben	1 095	(28)	109	145	250	223	95	187	(59)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	881	(18)	87	91	173	200	103	168	(41)
Wertpapiere	549	/	47	67	130	118	(55)	100	(20)
darunter									
Aktien	181	/	(17)	(24)	48	(42)	(17)	(25)	/
Rentenwerte	54	-	/	/	/	/	/	(15)	/
Investmentfonds	412	/	(36)	52	98	86	(44)	70	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	117	-	/	(16)	(29)	(22)	/	(24)	/
Haushalte mit Konsumentenkrediten	515	/	80	92	151	106	(32)	(41)	/
Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	511	/	79	91	150	105	(32)	(41)	/
Haushalte mit Ausbildungskrediten	118	(22)	54	(15)	(22)	/	/	/	/
Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	114	(22)	52	(13)	(20)	/	/	/	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	2 013	59	222	254	445	455	180	311	86
nachrichtlich:									
Haushalte mit Dispokrediten in 2012	493	/	75	83	148	101	(32)	(40)	/
100 €									
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt	345	(60)	151	336	339	407	412	414	368
darunter									
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	83	(10)	31	85	109	148	54	29	(21)
an Privatpersonen verliehenes Geld	5	/	5	(5)	3	(8)	(6)	(7)	/
Bausparguthaben	31	(11)	21	34	37	36	28	27	(20)
Sparguthaben	51	(9)	22	31	45	47	76	85	(97)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	106	(17)	47	75	81	114	171	170	(118)
Wertpapiere	69	/	25	106	64	54	(78)	97	(108)
darunter									
Aktien	10	/	(10)	(8)	12	(9)	(13)	(9)	/
Rentenwerte	8	-	/	/	/	/	/	(12)	/
Investmentfonds	38	/	(13)	36	41	28	(48)	67	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	13	-	/	(60)	(7)	(4)	/	(9)	/

Noch: 12. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Alter des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
100 €									
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁵⁾ darunter	388	(72)	174	375	386	453	481	448	397
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	154	(41)	60	132	170	227	138	85	(73)
an Privatpersonen verliehenes Geld	44	/	22	(33)	27	(87)	(59)	(76)	/
Bausparguthaben	75	(29)	51	83	86	86	75	68	(60)
Sparguthaben	102	(20)	49	59	87	106	162	151	(150)
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	263	(58)	132	229	227	286	336	337	(261)
Wertpapiere	277	/	128	438	238	230	(285)	324	(480)
darunter									
Aktien	120	/	(136)	(91)	127	(106)	(154)	(120)	/
Rentenwerte	340	-	/	/	/	/	/	(256)	/
Investmentfonds	205	/	(86)	193	203	161	(219)	318	/
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	235	-	/	(1 014)	(111)	(95)	/	(123)	/
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt ⁴⁾	16	/	22	29	25	12	(7)	(6)	/
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	70	/	69	88	81	58	(48)	(46)	/
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt ⁴⁾	4	(18)	16	(4)	(3)	/	/	/	/
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	69	(50)	76	(88)	(64)	/	/	/	/
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	325	32	113	303	312	394	405	409	366
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen	355	33	123	331	341	433	455	438	386
Prozent									
Haushalte mit Bruttogeldvermögen ⁵⁾ darunter von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
unter 2 500	15,1	(39,1)	26,7	(20,2)	(13,7)	(12,1)	/	(9,4)	/
2 500 - 5 000	7,9	/	(13,4)	(9,1)	(8,5)	(4,7)	/	(6,7)	/
5 000 - 10 000	12,3	/	(16,5)	(13,0)	(10,8)	(11,6)	(13,4)	(9,7)	/
10 000 - 25 000	22,8	/	25,1	22,2	23,5	22,9	(17,4)	25,4	(22,7)
25 000 - 50 000	18,6	/	(10,5)	(16,9)	19,2	20,2	(22,5)	20,1	(26,6)
50 000 - 100 000	14,4	/	(4,9)	(12,4)	15,0	16,6	(17,1)	(18,6)	/
100 000 - 250 000	7,7	-	/	(4,7)	(8,2)	(10,6)	(10,3)	(8,1)	/

Noch: 12. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Alter des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
Prozent									
Haushalte mit Konsumentenkredit- restschulden ⁶⁾	100	/	100	100	100	100	(100)	(100)	/
darunter von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500	30,8	/	(29,6)	(21,5)	(28,4)	(33,5)	/	(45,4)	/
1 500 - 2 500	(10,8)	/	/	/	(12,4)	(14,1)	/	/	-
2 500 - 5 000	17,1	/	(20,9)	(16,5)	(16,5)	(15,7)	/	/	-
5 000 - 10 000	17,0	/	(18,6)	(24,6)	(16,6)	(16,9)	/	/	/
10 000 - 15 000	10,4	/	/	(12,9)	(10,9)	/	/	/	-
15 000 - 25 000	9,7	/	/	(14,8)	(7,3)	/	/	/	/
25 000 - 50 000	(3,2)	-	/	/	/	/	-	/	-
Haushalte mit Ausbildungskredit- restschulden ⁷⁾	100	(100)	100	(100)	(100)	/	/	/	/
darunter von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500	(15,3)	/	/	/	/	/	-	-	-
1 500 - 5 000	(34,9)	/	(30,1)	/	/	/	/	-	-
5 000 - 10 000	(20,8)	/	(25,7)	/	/	/	-	-	-
10 000 - 20 000	(23,6)	/	(27,0)	/	/	-	-	/	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter von ... bis unter ... EUR									
unter 2 500	23,4	(57,9)	45,9	31,2	23,1	16,3	(15,5)	(12,7)	/
2 500 - 5 000	6,6	/	(8,1)	(8,6)	(7,4)	(4,6)	/	/	/
5 000 - 10 000	10,5	/	(11,1)	(9,4)	(9,3)	(11,7)	(11,6)	(9,5)	/
10 000 - 25 000	20,5	/	(19,4)	21,2	20,2	21,1	(16,6)	24,6	(22,3)
25 000 - 50 000	16,9	/	(8,8)	(13,0)	17,6	18,8	(21,1)	(19,5)	(26,1)
50 000 - 100 000	13,3	/	/	(10,6)	13,4	15,6	(16,7)	(18,4)	/
100 000 - 250 000	7,4	-	/	(4,5)	(7,9)	(10,5)	(9,7)	(8,0)	/

- 1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr
2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden
3) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist
4) bezogen auf Haushalte insgesamt
5) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens
6) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden
7) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden
8) bezogen auf Haushalte mit Nettogeldvermögen

13. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Selbst- ständige	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Arbeits- lose	Nichterwerbstätige	
							zusam- men	darunter Rentner
1 000								
Insgesamt	2 194	151	38	574	441	172	819	745
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeld- vermögen	1 971	140	37	536	406	126	726	669
mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	1 953	138	37	532	403	121	722	665
darunter								
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	1 180	102	31	379	293	78	297	279
an Privatpersonen verliehenes Geld	269	(20)	/	88	(45)	(22)	86	69
Bausparguthaben	897	(55)	(28)	275	209	(30)	300	278
Sparguthaben	1 095	(62)	(20)	279	238	(70)	426	396
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	881	(56)	(24)	254	153	(23)	371	351
Wertpapiere	549	(43)	(17)	159	103	/	213	195
darunter								
Aktien	181	/	(9)	58	(26)	/	(63)	(55)
Rentenwerte	54	/	/	(13)	/	-	(33)	(32)
Investmentfonds	412	(34)	(14)	121	77	/	157	145
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	117	/	/	(32)	(25)	/	(45)	(43)
Haushalte mit Konsumentenkrediten	515	(34)	(19)	177	150	(26)	110	(103)
Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	511	(33)	(19)	175	150	(26)	(109)	(102)
Haushalte mit Ausbildungskrediten	118	/	/	(53)	(18)	/	(32)	/
Angabe zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden	114	/	/	(51)	(17)	/	(31)	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	2 013	(139)	(38)	549	411	131	746	680
nachrichtlich:								
Haushalte mit Dispokrediten in 2012	493	(32)	(13)	171	(127)	(34)	115	103
100 €								
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	345	644	625	357	257	88	370	382
darunter								
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	83	232	180	101	95	39	41	42
an Privatpersonen verliehenes Geld	5	(12)	/	4	(2)	(3)	7	6
Bausparguthaben	31	(41)	(79)	37	36	(10)	24	25
Sparguthaben	51	(41)	(61)	44	42	(11)	71	75
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	106	(130)	(169)	104	57	(16)	144	153
Wertpapiere	69	(188)	(128)	66	25	/	84	81
darunter								
Aktien	10	/	(31)	11	(4)	/	10	(10)
Rentenwerte	8	/	/	(5)	/	-	(18)	(13)
Investmentfonds	38	(52)	(89)	43	18	/	48	51
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	13	/	/	(7)	(2)	/	(7)	(7)

Noch: 13. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Selbst- ständige	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Arbeits- lose	Nichtwerbstätige	
							zusam- men	darunter Rentner
100 €								
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁵⁾ darunter	388	705	630	385	281	125	420	428
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	154	343	221	153	143	86	112	113
an Privatpersonen verliehenes Geld	44	(90)	/	28	(22)	(22)	67	66
Bausparguthaben	75	(113)	(107)	78	75	(57)	66	67
Sparguthaben	102	(99)	(115)	91	77	(26)	136	141
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	263	(350)	(262)	235	164	(121)	319	326
Wertpapiere	277	(662)	(284)	238	107	/	322	307
darunter								
Aktien	120	/	(136)	111	(64)	/	132	(136)
Rentenwerte	340	/	/	(197)	/	-	(452)	(303)
Investmentfonds	205	(234)	(237)	202	104	/	251	260
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	235	/	/	(134)	(31)	/	(129)	(125)
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt ⁴⁾	16	(16)	(89)	24	23	(7)	6	6
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	70	(71)	(179)	78	69	(48)	45	45
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt ⁴⁾	4	/	/	5	(3)	/	(3)	/
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	69	/	/	59	(83)	/	(70)	/
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	325	625	533	328	230	77	362	376
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen	355	679	535	343	247	101	398	412
Prozent								
Haushalte mit Bruttogeldvermögen ⁵⁾ darunter von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100
unter 2 500	15,1	/	/	13,8	(14,6)	(37,8)	13,3	(11,7)
2 500 - 5 000	7,9	/	/	(8,4)	(7,8)	/	(7,1)	(6,3)
5 000 - 10 000	12,3	/	/	11,9	(15,3)	/	11,9	11,7
10 000 - 25 000	22,8	(15,3)	/	24,7	24,7	(23,3)	22,0	22,7
25 000 - 50 000	18,6	(17,7)	(29,1)	17,4	19,2	/	20,4	21,1
50 000 - 100 000	14,4	(19,7)	(24,5)	14,1	(13,7)	/	15,4	16,3
100 000 - 250 000	7,7	/	/	8,3	(4,5)	/	8,3	8,6

Noch: 13. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Selbst- ständige	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Arbeits- lose	Nichterwerbstätige	
							zusam- men	darunter Rentner
Prozent								
Haushalte mit Konsumentenkredit- restschulden ⁶⁾	100	(100)	(100)	100	100	(100)	100	100
darunter von ... bis unter ... EUR								
unter 1 500	30,8	/	/	28,5	(23,6)	/	(43,9)	(43,7)
1 500 - 2 500	(10,8)	/	/	(11,0)	/	/	/	/
2 500 - 5 000	17,1	/	/	(17,0)	(17,5)	/	(19,2)	(19,4)
5 000 - 10 000	17,0	/	/	(16,0)	(24,1)	/	/	/
10 000 - 15 000	10,4	/	/	(12,2)	(11,8)	/	/	/
15 000 - 25 000	9,7	/	/	(9,7)	/	/	/	/
25 000 - 50 000	(3,2)	/	/	/	/	/	/	/
Haushalte mit Ausbildungskredit- restschulden ⁷⁾	100	/	/	100	(100)	/	(100)	/
darunter von ... bis unter ... EUR								
unter 1 500	(15,3)	/	/	/	/	-	/	-
1 500 - 5 000	(34,9)	/	/	(40,8)	/	/	/	/
5 000 - 10 000	(20,8)	/	/	(21,3)	/	/	/	/
10 000 - 20 000	(23,6)	/	-	(18,5)	/	/	/	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter von ... bis unter ... EUR								
unter 2 500	23,4	(20,2)	/	24,8	24,7	(43,8)	19,0	15,9
2 500 - 5 000	6,6	/	/	(6,3)	(7,7)	/	(5,7)	(5,4)
5 000 - 10 000	10,5	/	/	9,8	(12,7)	/	10,6	(10,8)
10 000 - 25 000	20,5	/	/	21,0	21,9	(20,4)	20,8	21,6
25 000 - 50 000	16,9	(16,4)	(26,7)	15,9	(15,8)	/	19,5	20,5
50 000 - 100 000	13,3	(18,9)	/	12,8	(12,6)	/	14,9	16,0
100 000 - 250 000	7,4	/	/	8,0	(4,4)	/	8,0	8,3

- 1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr
2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden
3) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist
4) bezogen auf Haushalte insgesamt
5) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens
6) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Konsumentenkreditrestschulden
7) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden
8) bezogen auf Haushalte mit Nettogeldvermögen

14. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Ins- gesamt	Darunter mit monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... € ¹⁾							
		unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1 000									
Insgesamt	2 194	359	428	212	426	325	255	131	(55)
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	1 971	257	371	194	400	313	250	129	(54)
mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens darunter	1 953	253	365	193	396	311	250	128	(54)
Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	1 180	116	197	110	222	195	194	99	(44)
an Privatpersonen verliehenes Geld	269	(42)	(51)	(24)	50	39	(31)	(21)	/
Bausparguthaben	897	(61)	142	81	180	160	155	85	(32)
Sparguthaben	1 095	136	195	116	227	173	147	69	(28)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	881	(67)	125	(72)	201	167	139	77	(32)
Wertpapiere	549	(32)	81	(44)	103	100	99	60	(29)
darunter									
Aktien	181	/	(19)	/	(30)	(32)	38	(31)	(14)
Rentenwerte	54	/	/	/	/	(12)	/	/	/
Investmentfonds	412	/	(64)	(33)	78	71	79	(46)	(21)
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	117	/	/	/	(23)	(24)	(16)	(15)	/
Haushalte mit Konsumentenkrediten	515	(42)	80	(51)	102	87	83	52	(18)
Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	511	(42)	79	(51)	102	86	82	52	(18)
Haushalte mit Ausbildungskrediten	118	(28)	(18)	/	(21)	(15)	(18)	/	/
Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	114	(28)	(18)	/	(20)	(15)	(16)	/	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾	2 013	277	378	200	404	315	251	130	(55)
nachrichtlich:									
Haushalte mit Dispokrediten in 2012	493	(66)	91	(53)	94	71	64	(40)	(13)
100 €									
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	345	66	165	236	339	424	561	876	(1 294)
darunter									
Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	83	21	36	52	71	91	158	191	(388)
an Privatpersonen verliehenes Geld	5	(2)	(4)	(3)	5	7	(7)	(17)	/
Bausparguthaben	31	(9)	15	19	28	34	63	69	(104)
Sparguthaben	51	14	31	63	63	56	82	74	(79)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	106	(16)	49	(67)	116	157	158	222	(387)
Wertpapiere	69	(6)	29	(32)	56	78	93	303	(325)
darunter									
Aktien	10	/	(5)	/	(8)	(8)	16	(33)	(71)
Rentenwerte	8	/	/	/	/	(12)	/	/	/
Investmentfonds	38	/	(20)	(19)	38	49	64	(101)	(160)
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	13	/	/	/	(6)	(9)	(4)	(118)	/

Noch: 14. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Ins- gesamt	Darunter mit monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... € ¹⁾							
		unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
100 €									
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾ darunter	388	94	193	260	366	443	573	894	(1 316)
Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	154	63	79	101	137	152	208	252	(490)
an Privatpersonen verliehenes Geld	44	(14)	(30)	(29)	42	62	(57)	(106)	/
Bausparguthaben	75	(51)	45	51	67	68	103	107	(182)
Sparguthaben	102	37	68	115	119	106	142	140	(155)
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	263	(84)	169	(195)	245	306	290	375	(671)
Wertpapiere	277	(66)	154	(153)	233	252	239	664	(629)
darunter									
Aktien	120	/	(119)	/	(114)	(79)	107	(141)	(270)
Rentenwerte	340	/	/	/	/	(323)	/	/	/
Investmentfonds	205	/	(135)	(122)	207	224	206	(284)	(423)
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	235	/	/	/	(104)	(120)	(70)	(1 035)	/
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt ⁵⁾	16	(3)	9	(17)	12	18	27	50	(46)
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	70	(27)	48	(73)	51	69	85	126	(144)
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt ⁵⁾	4	(5)	(2)	/	(3)	(4)	(6)	/	/
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	69	(68)	(56)	/	(59)	(79)	(101)	/	/
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	325	58	153	216	324	402	528	824	(1 246)
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen	355	75	174	229	342	415	535	829	(1 256)
Prozent									
Haushalte mit Bruttogeldvermögen ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	(100)
unter 2 500	15,1	(38,1)	26,0	(12,6)	(10,1)	(7,9)	(3,4)	/	/
2 500 - 5 000	7,9	(15,8)	(8,2)	(11,0)	(8,1)	(6,1)	/	/	/
5 000 - 10 000	12,3	(15,5)	(15,5)	(17,3)	13,2	(9,6)	(7,5)	/	/
10 000 - 25 000	22,8	(22,2)	26,8	(25,8)	25,1	21,9	19,1	(14,7)	/
25 000 - 50 000	18,6	/	(13,8)	(17,1)	21,1	23,9	27,8	(19,5)	/
50 000 - 100 000	14,4	/	(6,9)	(11,5)	15,7	19,1	23,1	(28,4)	(24,7)
100 000 - 250 000	7,7	/	/	/	(5,8)	(10,6)	(13,8)	(19,9)	/

Noch: 14. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Ins- gesamt	Darunter mit monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... € ¹⁾								
		unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000	
Prozent										
Haushalte mit Konsumentenkredit- restschulden ⁷⁾	100	(100)	100	(100)	100	100	100	100	100	(100)
von ... bis unter ... EUR										
unter 1 500	30,8	(62,7)	(37,4)	/	(34,3)	(23,6)	(24,1)	/	/	
1 500 - 2 500	(10,8)	/	/	/	/	/	/	/	/	
2 500 - 5 000	17,1	/	/	/	(22,8)	(22,2)	(11,5)	/	/	
5 000 - 10 000	17,0	/	/	/	(16,5)	(23,0)	(21,9)	/	/	
10 000 - 15 000	10,4	/	/	/	/	/	(16,9)	/	/	
15 000 - 25 000	9,7	/	/	/	/	(11,7)	(12,9)	/	/	
25 000 - 50 000	(3,2)	/	/	/	/	/	/	/	/	
Haushalte mit Ausbildungskredit- restschulden ⁸⁾	100	(100)	(100)	/	(100)	(100)	(100)	/	/	
von ... bis unter ... EUR										
unter 1 500	(15,3)	/	/	/	/	/	/	/	-	
1 500 - 5 000	(34,9)	/	/	/	/	/	/	/	/	
5 000 - 10 000	(20,8)	/	/	/	/	/	/	/	/	
10 000 - 20 000	(23,6)	/	/	/	/	/	/	/	-	
Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	(100)	
von ... bis unter ... EUR										
unter 2 500	23,4	46,9	32,4	(21,0)	18,1	16,5	(10,8)	(13,5)	/	
2 500 - 5 000	6,6	(12,3)	(6,6)	(11,4)	(6,7)	(5,2)	/	/	-	
5 000 - 10 000	10,5	(13,6)	(13,9)	(13,5)	(10,9)	(7,0)	(8,1)	/	/	
10 000 - 25 000	20,5	(19,6)	24,8	(23,0)	22,2	19,7	17,9	(13,2)	/	
25 000 - 50 000	16,9	/	(12,9)	(15,6)	20,2	22,1	23,6	(19,0)	/	
50 000 - 100 000	13,3	/	(6,6)	(11,1)	15,1	18,3	21,7	(24,1)	/	
100 000 - 250 000	7,4	/	/	/	(5,7)	(10,5)	(13,4)	(19,3)	/	

1) Selbsteinschätzung der Haushalte am 1. Januar 2013, ohne Haushalte von Landwirten

2) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

4) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

5) bezogen auf Haushalte insgesamt

6) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens

7) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden

8) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden

9) bezogen auf Haushalte mit Nettogeldvermögen

15. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Insgesamt	Allein- lebende	Davon		Alleiner- ziehende ¹⁾	Paare	Sonstige Haushalte ²⁾
			Männer	Frauen			
1 000							
Insgesamt	2 194	946	334	611	77	953	218
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeld- vermögen	1 971	797	269	528	66	909	199
mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	1 953	790	268	522	64	904	195
darunter							
Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	1 180	397	129	268	(44)	594	145
an Privatpersonen verliehenes Geld	269	120	(54)	(66)	/	111	(24)
Bausparguthaben	897	305	99	206	(21)	453	117
Sparguthaben	1 095	425	129	296	(38)	516	115
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	881	315	101	214	(16)	462	88
Wertpapiere	549	186	78	108	/	290	63
darunter							
Aktien	181	(47)	(30)	(18)	/	105	(25)
Rentenwerte	54	(17)	/	/	-	(32)	/
Investmentfonds	412	137	(55)	81	/	223	45
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	117	(41)	(18)	(23)	/	62	(14)
Haushalte mit Konsumentenkrediten	515	174	(66)	108	(20)	260	61
Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	511	173	(66)	107	(20)	257	61
Haushalte mit Ausbildungskrediten	118	(49)	(19)	(30)	/	42	(26)
Angabe zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden	114	(49)	(19)	(30)	/	40	(24)
Haushalte mit Nettogeldvermögen ⁴⁾⁵⁾	2 013	831	287	544	67	917	198
nachrichtlich:							
Haushalte mit Dispokrediten in 2012	493	190	(77)	112	(22)	218	63
100 €							
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁶⁾	345	(191)	204	(183)	118	500	(420)
darunter							
Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	83	(37)	39	36	(36)	122	(128)
an Privatpersonen verliehenes Geld	5	4	(6)	(2)	/	8	(5)
Bausparguthaben	31	17	15	17	(17)	41	52
Sparguthaben	51	36	33	38	(16)	68	54
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	106	62	58	63	(32)	155	109
Wertpapiere	69	35	52	26	/	107	72
darunter							
Aktien	10	(7)	(16)	(2)	/	11	(20)
Rentenwerte	8	(4)	/	/	-	(14)	/
Investmentfonds	38	(21)	(25)	19	/	58	38
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	13	(3)	(5)	(3)	/	24	(5)

Noch: 15. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Insgesamt	Allein- lebende	Davon		Alleiner- ziehende ¹⁾	Paare	Sonstige Haushalte ²⁾
			Männer	Frauen			
100 €							
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁷⁾ darunter	388	228	255	214	142	527	469
Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	154	88	103	82	(63)	195	192
an Privatpersonen verliehenes Geld	44	28	(36)	(22)	/	64	(48)
Bausparguthaben	75	52	52	52	(61)	87	96
Sparguthaben	102	80	86	78	(31)	126	102
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	263	185	193	181	(154)	319	269
Wertpapiere	277	181	225	148	/	350	250
darunter							
Aktien	120	(139)	(182)	(68)	/	101	(178)
Rentenwerte	340	(203)	/	/	-	(410)	/
Investmentfonds	205	148	(153)	145	/	248	185
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	235	(80)	(91)	(71)	/	368	(73)
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt ⁶⁾	16	10	(12)	9	(17)	21	22
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	70	54	(60)	50	(65)	79	80
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt ⁶⁾	4	(3)	(4)	(3)	/	3	(7)
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁹⁾	69	(67)	(78)	(60)	/	76	(65)
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁴⁾ je Haushalt ⁶⁾	325	177	188	171	101	475	390
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁴⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen	355	202	219	193	117	494	429
Prozent							
Haushalte mit Bruttogeldvermögen ⁷⁾ darunter von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100
unter 2 500	15,1	22,6	(26,0)	20,9	(29,1)	8,5	(11,1)
2 500 - 5 000	7,9	11,0	(9,3)	(11,9)	/	(4,8)	(6,3)
5 000 - 10 000	12,3	14,9	(12,6)	16,2	/	9,9	(11,1)
10 000 - 25 000	22,8	25,0	(24,8)	25,1	(19,6)	21,4	(21,4)
25 000 - 50 000	18,6	13,6	(13,0)	14,0	/	23,6	(18,8)
50 000 - 100 000	14,4	8,9	(8,9)	(8,9)	/	18,5	(19,9)
100 000 - 250 000	7,7	(3,8)	(5,3)	(3,1)	/	11,3	(8,7)

Noch: 15. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Insgesamt	Allein- lebende	Davon		Alleiner- ziehende ¹⁾	Paare	Sonstige Haushalte ²⁾
			Männer	Frauen			
Prozent							
Haushalte mit Konsumentenkredit- restschulden ⁸⁾	100	100	(100)	100	(100)	100	100
darunter von ... bis unter ... EUR							
unter 1 500	30,8	(39,8)	(40,0)	(39,6)	/	25,0	(30,1)
1 500 - 2 500	(10,8)	(14,1)	/	(15,8)	/	(9,6)	/
2 500 - 5 000	17,1	(16,3)	/	(16,2)	/	(18,1)	/
5 000 - 10 000	17,0	(13,4)	/	/	/	19,4	/
10 000 - 15 000	10,4	/	/	/	/	(13,3)	/
15 000 - 25 000	9,7	/	/	/	/	(10,3)	/
25 000 - 50 000	(3,2)	/	/	/	/	/	/
Haushalte mit der Ausbildungskredit- restschulden ⁹⁾	100	(100)	(100)	(100)	/	(100)	(100)
darunter von ... bis unter ... EUR							
unter 1 500	(15,3)	/	/	/	/	/	/
1 500 - 5 000	(34,9)	/	/	/	-	(34,9)	/
5 000 - 10 000	(20,8)	/	/	/	/	/	/
10 000 - 20 000	(23,6)	/	/	/	-	/	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ⁴⁾⁵⁾¹⁰⁾	100	100	100	100	100	100	100
darunter von ... bis unter ... EUR							
unter 2 500	23,4	31,1	35,8	28,7	(40,0)	15,6	(21,7)
2 500 - 5 000	6,6	(8,5)	(7,4)	(9,1)	/	(4,5)	(4,9)
5 000 - 10 000	10,5	13,1	(9,9)	14,8	/	8,4	(9,0)
10 000 - 25 000	20,5	22,2	(21,8)	22,4	/	20,0	(17,3)
25 000 - 50 000	16,9	12,8	(11,7)	13,4	/	20,9	(18,7)
50 000 - 100 000	13,3	8,4	(8,2)	(8,5)	/	17,6	(17,1)
100 000 - 250 000	7,4	(3,6)	(4,9)	(2,9)	/	11,0	(8,6)

1) mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren

2) u.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Haushalte mit mehr als zwei Generationen, Wohngemeinschaften etc.

3) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

4) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

5) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

6) bezogen auf Haushalte insgesamt

7) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens

8) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden

9) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden

10) bezogen auf Haushalte mit Nettogeldvermögen

**16. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Haushalte von Paaren mit Kind(ern)**

Merkmal	Insgesamt	Darunter Paare mit Kind(ern)	Davon mit ... Kind(ern)		
			1	2	3 und mehr
1 000					
Insgesamt	2 194	236	125	93	(18)
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	1 971	227	119	90	(18)
mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens darunter	1 953	226	118	90	(18)
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	1 180	177	88	74	(16)
an Privatpersonen verliehenes Geld	269	(29)	(12)	(13)	/
Bausparguthaben	897	129	66	54	(10)
Sparguthaben	1 095	148	72	64	(12)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	881	100	50	(42)	(8)
Wertpapiere	549	75	(34)	(31)	/
darunter					
Aktien	181	(28)	/	/	/
Rentenwerte	54	/	/	/	/
Investmentfonds	412	62	(30)	(23)	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	117	(15)	/	/	/
Haushalte mit Konsumentenkrediten	515	98	(49)	(42)	(7)
Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	511	96	(48)	(41)	(7)
Haushalte mit Ausbildungskrediten	118	(19)	/	/	/
Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	114	(17)	/	/	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	2 013	229	120	92	(18)
nachrichtlich:					
Haushalte mit Dispokrediten in 2012	493	83	(37)	(40)	(6)
100 €					
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	345	460	369	386	(1 458)
darunter					
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	83	123	113	119	(210)
an Privatpersonen verliehenes Geld	5	(4)	(2)	(6)	/
Bausparguthaben	31	50	43	58	(55)
Sparguthaben	51	51	42	60	(74)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	106	99	102	(98)	(80)
Wertpapiere	69	133	(67)	(46)	/
darunter					
Aktien	10	(7)	/	/	/
Rentenwerte	8	/	/	/	/
Investmentfonds	38	52	(41)	(32)	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	13	(71)	/	/	/

Noch: 16. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Haushalte von Paaren mit Kind(ern) unter 18 Jahren

Merkmal	Insgesamt	Darunter Paare mit Kind(ern)	Davon mit ... Kind(ern)		
			1	2	3 und mehr
100 €					
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens darunter	388	481	392	398	(1 502)
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	154	163	160	150	(240)
an Privatpersonen verliehenes Geld	44	(35)	(22)	(45)	/
Bausparguthaben	75	91	82	101	(100)
Sparguthaben	102	82	72	86	(111)
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	263	235	254	(220)	(192)
Wertpapiere	277	417	(248)	(136)	/
darunter					
Aktien	120	(60)	/	/	/
Rentenwerte	340	/	/	/	/
Investmentfonds	205	196	(172)	(128)	/
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	235	(1 105)	/	/	/
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt ⁴⁾	16	38	(34)	(45)	(29)
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁹⁾	70	94	(89)	(103)	(71)
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt ⁷⁾	4	(7)	/	/	/
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	69	(94)	/	/	/
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	325	415	330	331	(1 423)
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen	355	427	344	337	(1 423)
Prozent					
Haushalte mit Bruttogeldvermögen ⁵⁾ darunter von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	(100)
unter 2 500	15,1	(13,1)	(15,9)	/	/
2 500 - 5 000	7,9	/	/	/	/
5 000 - 10 000	12,3	(12,7)	(15,0)	/	/
10 000 - 25 000	22,8	22,0	(21,8)	(21,3)	/
25 000 - 50 000	18,6	(21,5)	(18,9)	(25,7)	/
50 000 - 100 000	14,4	(14,0)	(13,5)	/	/
100 000 - 250 000	7,7	(9,0)	/	/	/

Noch: 16. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Haushalte von Paaren mit Kind(ern) unter 18 Jahren

Merkmal	Insgesamt	Darunter Paare mit Kind(ern)	Davon mit ... Kind(ern)		
			1	2	3 und mehr
Prozent					
Haushalte mit Konsumentenkredit- restschulden ⁶⁾	100	100	(100)	(100)	(100)
darunter von ... bis unter ... EUR					
unter 1 500	30,8	(22,0)	/	/	/
1 500 - 2 500	(10,8)	/	/	/	/
2 500 - 5 000	17,1	(13,3)	/	/	/
5 000 - 10 000	17,0	(25,0)	/	/	/
10 000 - 15 000	10,4	/	/	/	/
15 000 - 25 000	9,7	(14,7)	/	/	/
25 000 - 50 000	(3,2)	/	/	/	/
Haushalte mit Ausbildungskredit- restschulden ⁷⁾	100	(100)	/	/	/
darunter von ... bis unter ... EUR					
unter 1 500	(15,3)	/	/	/	/
1 500 - 5 000	(34,9)	/	/	/	/
5 000 - 10 000	(20,8)	/	/	/	/
10 000 - 20 000	(23,6)	/	/	/	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾	100	100	100	100	(100)
darunter von ... bis unter ... EUR					
unter 2 500	23,4	25,1	(28,4)	(24,3)	/
2 500 - 5 000	6,6	/	/	/	/
5 000 - 10 000	10,5	(9,2)	(10,0)	/	/
10 000 - 25 000	20,5	22,6	(22,7)	(22,3)	/
25 000 - 50 000	16,9	(15,1)	(13,2)	(18,0)	/
50 000 - 100 000	13,3	(12,1)	(12,6)	/	/
100 000 - 250 000	7,4	(8,6)	/	/	/

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

3) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4) bezogen auf Haushalte insgesamt

5) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens

6) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden

7) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden

8) bezogen auf Haushalte mit Nettogeldvermögen

**17. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers**

Merkmal	Insgesamt	Männlich	Weiblich
1 000			
Insgesamt	2 194	1 218	977
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	1 971	1 110	861
mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	1 953	1 103	850
darunter			
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	1 180	684	496
an Privatpersonen verliehenes Geld	269	157	113
Bausparguthaben	897	525	372
Sparguthaben	1 095	620	474
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	881	527	355
Wertpapiere	549	353	196
darunter			
Aktien	181	134	47
Rentenwerte	54	(39)	(14)
Investmentfonds	412	264	148
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	117	79	(38)
Haushalte mit Konsumentenkrediten	515	309	206
Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	511	307	204
Haushalte mit Ausbildungskrediten	118	63	55
Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	114	61	53
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	2 013	1 133	879
nachrichtlich:			
Haushalte mit Dispokrediten in 2012	493	282	211
100 €			
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	345	428	242
darunter			
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	83	102	59
an Privatpersonen verliehenes Geld	5	7	3
Bausparguthaben	31	36	24
Sparguthaben	51	59	42
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	106	125	81
Wertpapiere	69	99	33
darunter			
Aktien	10	15	3
Rentenwerte	8	(13)	(3)
Investmentfonds	38	50	24
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	13	20	(3)

Noch: 17. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Insgesamt	Männlich	Weiblich
100 €			
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁵⁾ darunter	388	473	278
Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	154	182	116
an Privatpersonen verliehenes Geld	44	57	27
Bausparguthaben	75	84	63
Sparguthaben	102	115	86
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	263	290	224
Wertpapiere	277	340	164
darunter			
Aktien	120	140	64
Rentenwerte	340	(394)	(192)
Investmentfonds	205	233	155
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	235	306	(86)
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt ⁴⁾	16	18	14
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	70	73	66
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt ⁴⁾	4	4	3
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	69	73	64
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	325	406	224
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen	355	436	249
Prozent			
Haushalte mit Bruttogeldvermögen ⁵⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
unter 2 500	15,1	12,4	18,6
2 500 - 5 000	7,9	5,9	10,5
5 000 - 10 000	12,3	10,8	14,2
10 000 - 25 000	22,8	22,4	23,3
25 000 - 50 000	18,6	20,1	16,5
50 000 - 100 000	14,4	16,7	11,4
100 000 - 250 000	7,7	9,7	5,1

Noch: 17. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Insgesamt	Männlich	Weiblich
	Prozent		
Haushalte mit Konsumentenkreditrestschulden ⁶⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500	30,8	30,1	32,0
1 500 - 2 500	(10,8)	(9,1)	(13,4)
2 500 - 5 000	17,1	(16,3)	(18,4)
5 000 - 10 000	17,0	18,2	(15,3)
10 000 - 15 000	10,4	(11,2)	(9,1)
15 000 - 25 000	9,7	(10,9)	(7,8)
25 000 - 50 000	(3,2)	(3,7)	/
Haushalte mit Ausbildungskreditrestschulden ⁷⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500	(15,3)	/	/
1 500 - 5 000	(34,9)	(36,8)	(32,7)
5 000 - 10 000	(20,8)	(18,3)	/
10 000 - 20 000	(23,6)	(23,5)	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR			
unter 2 500	23,4	20,5	27,2
2 500 - 5 000	6,6	(5,2)	8,4
5 000 - 10 000	10,5	9,0	12,6
10 000 - 25 000	20,5	20,5	20,6
25 000 - 50 000	16,9	17,8	15,7
50 000 - 100 000	13,3	15,6	10,4
100 000 - 250 000	7,4	9,4	(4,8)

- 1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr
2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden
3) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist
4) bezogen auf Haushalte insgesamt
5) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens
6) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden
7) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden
8) bezogen auf Haushalte mit Nettogeldvermögen

18. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten am 1. Januar 2013 nach Wohnverhältnis

Merkmal	Insgesamt	Mieter ¹⁾	Eigentümer
	1 000		
Insgesamt	2 194	1 418	777
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen	1 971	1 230	741
mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens	1 953	1 219	734
darunter			
Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	1 180	686	494
an Privatpersonen verliehenes Geld	269	204	65
Bausparguthaben	897	453	444
Sparguthaben	1 095	688	407
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	881	500	381
Wertpapiere	549	297	251
darunter			
Aktien	181	85	96
Rentenwerte	54	(26)	(27)
Investmentfonds	412	222	190
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	117	64	54
Haushalte mit Konsumentenkrediten	515	317	198
Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	511	316	195
Haushalte mit Ausbildungskrediten	118	93	(24)
Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	114	91	(23)
Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾	2 013	1 269	744
nachrichtlich:			
Haushalte mit Dispokrediten in 2012	493	311	182
	100 €		
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	345	235	546
darunter			
Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	83	49	144
an Privatpersonen verliehenes Geld	5	4	7
Bausparguthaben	31	18	55
Sparguthaben	51	40	72
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	106	76	159
Wertpapiere	69	48	109
darunter			
Aktien	10	7	16
Rentenwerte	8	(5)	(14)
Investmentfonds	38	30	53
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	13	5	26

Noch: 18. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Wohnverhältnis

Merkmal	Insgesamt	Mieter ¹⁾	Eigentümer
100 €			
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾ darunter	388	274	577
Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	154	102	226
an Privatpersonen verliehenes Geld	44	31	87
Bausparguthaben	75	55	96
Sparguthaben	102	82	137
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen	263	216	324
Wertpapiere	277	227	336
darunter			
Aktien	120	111	128
Rentenwerte	340	(272)	(406)
Investmentfonds	205	194	217
sonstige Wertpapiere und Ver- mögensbeteiligungen	235	121	372
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt ⁵⁾	16	14	20
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	70	65	79
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt ⁵⁾	4	5	(2)
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	69	70	(66)
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	325	216	524
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen	355	242	547
Prozent			
Haushalte mit Bruttogeldvermögen ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
unter 2 500	15,1	21,0	(5,3)
2 500 - 5 000	7,9	9,4	(5,4)
5 000 - 10 000	12,3	15,0	7,8
10 000 - 25 000	22,8	24,0	20,7
25 000 - 50 000	18,6	14,9	24,5
50 000 - 100 000	14,4	10,2	21,3
100 000 - 250 000	7,7	4,8	12,4

Noch: 18. Private Haushalte mit Geldvermögensbeständen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten
am 1. Januar 2013 nach Wohnverhältnis

Merkmal	Insgesamt	Mieter ¹⁾	Eigentümer
	Prozent		
Haushalte mit Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500	30,8	32,3	28,5
1 500 - 2 500	(10,8)	(11,1)	(10,4)
2 500 - 5 000	17,1	18,3	(15,3)
5 000 - 10 000	17,0	16,4	(18,0)
10 000 - 15 000	10,4	(10,0)	(10,9)
15 000 - 25 000	9,7	(8,4)	(11,7)
25 000 - 50 000	(3,2)	/	/
Haushalte mit Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500	(15,3)	(15,0)	/
1 500 - 5 000	(34,9)	(33,5)	/
5 000 - 10 000	(20,8)	(20,1)	/
10 000 - 20 000	(23,6)	(26,6)	/
Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR			
unter 2 500	23,4	30,6	11,1
2 500 - 5 000	6,6	7,7	(4,8)
5 000 - 10 000	10,5	12,5	(7,3)
10 000 - 25 000	20,5	21,2	19,3
25 000 - 50 000	16,9	13,3	22,9
50 000 - 100 000	13,3	9,5	20,0
100 000 - 250 000	7,4	4,6	12,1

1) auch mietfreie Haushalte

2) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

4) einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

5) bezogen auf Haushalte insgesamt

6) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens

7) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden

8) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden

9) bezogen auf Haushalte mit Nettogeldvermögen

19. Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen¹⁾ mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.²⁾ am 1. Januar 2013

Merkmal	Sachsen	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Neue Länder und Berlin
1 000				
Insgesamt	2 194	40 032	31 440	8 592
Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä.	1 215	20 561	16 059	4 502
Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben	1 180	19 699	15 346	4 353
100 €				
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³⁾	83	110	120	74
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ⁴⁾	154	224	246	146
von ... bis unter ... EUR				
unter 1 500	7	7	7	7
1 500 - 2 500	19	20	20	20
2 500 - 3 500	29	30	30	30
3 500 - 5 000	42	42	42	42
5 000 - 7 500	62	62	62	62
7 500 - 10 000	88	87	87	87
10 000 - 15 000	122	124	124	123
15 000 - 25 000	192	195	195	194
25 000 - 50 000	347	353	354	346
50 000 - 100 000	667	686	689	662
100 000 und mehr	/	1 702	1 711	1 621
Prozent				
Haushalte mit Versicherungsguthaben ^{2/4)}	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
unter 1 500	15,0	14,0	12,9	17,7
1 500 - 2 500	8,6	7,4	6,8	9,3
2 500 - 3 500	5,6	5,9	5,6	6,8
3 500 - 5 000	8,2	7,5	7,2	8,5
5 000 - 7 500	10,2	9,3	8,9	10,7
7 500 - 10 000	8,6	7,2	6,9	8,0
10 000 - 15 000	11,4	10,4	10,2	11,1
15 000 - 25 000	14,7	12,6	12,8	11,8
25 000 - 50 000	12,2	14,1	15,1	10,7
50 000 - 100 000	4,4	8,3	9,5	4,1
100 000 und mehr	/	3,5	4,1	1,5

1) methodische Erläuterungen zur Hochrechnung und zur Neuordnung bei den Gebietsständen im Einleitungsteil

2) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

3) bezogen auf alle Haushalte

4) bezogen auf Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben

20. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.¹⁾ am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Insgesamt	Haushalte mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
1 000						
Insgesamt	2 194	946	820	259	138	(31)
Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä.	1 215	407	478	193	110	(27)
Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben	1 180	397	467	184	107	(25)
100 €						
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ²⁾	83	37	111	124	122	(207)
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³⁾	154	88	195	175	158	(253)
von ... bis unter ... EUR						
unter 1 500	7	7	7	(7)	/	/
1 500 - 2 500	19	(19)	(20)	/	/	/
2 500 - 3 500	29	(29)	(30)	/	/	/
3 500 - 5 000	42	(42)	(42)	(43)	/	/
5 000 - 7 500	62	(61)	(62)	(64)	(63)	/
7 500 - 10 000	88	(87)	(88)	(89)	/	/
10 000 - 15 000	122	(120)	125	(121)	(121)	/
15 000 - 25 000	192	(187)	188	(204)	(198)	/
25 000 - 50 000	347	(328)	348	(355)	(353)	/
50 000 - 100 000	667	/	(660)	/	/	/
100 000 und mehr	/	/	/	/	-	/
Prozent						
Haushalte mit Versicherungsguthaben ¹⁾³⁾	100	100	100	100	100	(100)
von ... bis unter ... EUR						
unter 1 500	15,0	23,0	12,6	(9,2)	/	/
1 500 - 2 500	8,6	(14,6)	(5,6)	/	/	/
2 500 - 3 500	5,6	(6,8)	(5,2)	/	/	/
3 500 - 5 000	8,2	(9,3)	(7,0)	(10,5)	/	/
5 000 - 7 500	10,2	(10,0)	(8,4)	(13,5)	(13,3)	/
7 500 - 10 000	8,6	(7,4)	(7,8)	(10,7)	/	/
10 000 - 15 000	11,4	(10,1)	13,1	(9,8)	(11,2)	/
15 000 - 25 000	14,7	(10,9)	17,0	(15,6)	(17,8)	/
25 000 - 50 000	12,2	(6,2)	15,4	(13,5)	(16,0)	/
50 000 - 100 000	4,4	/	(6,2)	/	/	/
100 000 und mehr	/	/	/	/	-	/

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2) bezogen auf alle Haushalte

3) bezogen auf Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben

21. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.¹⁾ am 1. Januar 2013 nach Alter des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 u. mehr
1 000									
Insgesamt	2 194	61	243	277	486	500	202	334	91
Haushalte mit Lebensver- sicherungen u. Ä.	1 215	(16)	137	183	326	331	79	116	(26)
Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben	1 180	(15)	128	180	313	326	78	114	(26)
100 €									
Durchschnittliches Versicherungs- guthaben je Haushalt ²⁾	83	(10)	31	85	109	148	54	29	(21)
Durchschnittliches Versicherungs- guthaben je Haushalt ³⁾ von ... bis unter ... EUR	154	(41)	60	132	170	227	138	85	(73)
unter 1 500	7	/	(7)	(8)	(7)	(6)	/	(8)	/
1 500 - 2 500	19	/	(19)	/	(20)	/	/	(18)	/
2 500 - 3 500	29	/	(29)	(30)	(30)	/	/	/	/
3 500 - 5 000	42	/	(43)	(43)	(42)	(43)	/	/	/
5 000 - 7 500	62	/	(59)	(63)	(63)	(62)	/	/	/
7 500 - 10 000	88	/	(88)	(87)	(89)	(89)	/	/	/
10 000 - 15 000	122	/	/	(123)	(120)	(122)	/	/	/
15 000 - 25 000	192	/	/	(194)	194	191	/	/	/
25 000 - 50 000	347	-	/	(341)	346	353	/	/	-
50 000 - 100 000	667	-	/	/	(666)	(671)	/	/	/
100 000 und mehr	/	-	/	/	/	/	/	/	-
Prozent									
Haushalte mit Versicherungs- guthaben ¹⁾³⁾ von ... bis unter ... EUR	100	(100)	100	100	100	100	100	100	(100)
unter 1 500	15,0	/	(31,6)	(12,6)	(9,4)	(9,4)	/	(24,2)	/
1 500 - 2 500	8,6	/	(14,4)	/	(6,3)	/	/	(18,7)	/
2 500 - 3 500	5,6	/	(11,6)	(6,5)	(4,4)	/	/	/	/
3 500 - 5 000	8,2	/	(8,9)	(11,3)	(6,7)	(5,6)	/	/	/
5 000 - 7 500	10,2	/	(10,3)	(12,7)	(9,9)	(10,1)	/	/	/
7 500 - 10 000	8,6	/	(9,7)	(9,9)	(8,8)	(7,8)	/	/	/
10 000 - 15 000	11,4	/	/	(9,9)	(14,2)	(12,6)	/	/	/
15 000 - 25 000	14,7	/	/	(14,8)	19,1	19,0	/	/	/
25 000 - 50 000	12,2	-	/	(10,8)	15,0	19,2	/	/	-
50 000 - 100 000	4,4	-	/	/	(5,1)	(7,5)	/	/	/
100 000 und mehr	/	-	/	/	/	/	/	/	-

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2) bezogen auf alle Haushalte

3) bezogen auf Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben

22. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.¹⁾ am 1. Januar 2013 nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Ins- gesamt	Selbst- ständige	Beamte	Ange- stellte	Arbeiter	Arbeits- lose	Nichtwerbstätige	
							zusam- men	darunter Rentner
1 000								
Insgesamt	2 194	151	38	574	441	172	819	745
Haushalte mit Lebensver- sicherungen u. Ä.	1 215	110	31	389	301	82	303	283
Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben	1 180	102	31	379	293	78	297	279
100 €								
Durchschnittliches Versicherungs- guthaben je Haushalt ²⁾	83	232	180	101	95	39	41	42
Durchschnittliches Versicherungs- guthaben je Haushalt ³⁾ von ... bis unter ... EUR	154	343	221	153	143	86	112	113
unter 1 500	7	/	/	8	(6)	/	(8)	(8)
1 500 - 2 500	19	/	/	(20)	(20)	/	(19)	(19)
2 500 - 3 500	29	/	/	(30)	/	/	(29)	(29)
3 500 - 5 000	42	/	/	(43)	(42)	/	(41)	(41)
5 000 - 7 500	62	/	/	(62)	(62)	/	(63)	(63)
7 500 - 10 000	88	/	/	(87)	(88)	/	(87)	(87)
10 000 - 15 000	122	/	/	123	(120)	/	(124)	(123)
15 000 - 25 000	192	/	/	192	(197)	/	(186)	(185)
25 000 - 50 000	347	(332)	(355)	359	(343)	/	(343)	(343)
50 000 - 100 000	667	/	/	(652)	/	/	/	/
100 000 und mehr	/	/	/	/	/	-	/	/
Prozent								
Haushalte mit Versicherungs- guthaben ¹³⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100
unter 1 500	15,0	/	/	14,3	(11,4)	/	(21,9)	(22,0)
1 500 - 2 500	8,6	/	/	(7,6)	(8,3)	/	(11,4)	(11,4)
2 500 - 3 500	5,6	/	/	(6,3)	/	/	(7,6)	(7,8)
3 500 - 5 000	8,2	/	/	(8,1)	(8,0)	/	(9,0)	(9,1)
5 000 - 7 500	10,2	/	/	(9,0)	(13,8)	/	(9,4)	(9,5)
7 500 - 10 000	8,6	/	/	(8,5)	(9,3)	/	(7,9)	(7,3)
10 000 - 15 000	11,4	/	/	12,2	(11,8)	/	(9,6)	(9,6)
15 000 - 25 000	14,7	/	/	15,9	(16,1)	/	(11,0)	(11,1)
25 000 - 50 000	12,2	(21,6)	(25,4)	12,2	(12,9)	/	(9,0)	(8,8)
50 000 - 100 000	4,4	/	/	(5,3)	/	/	/	/
100 000 und mehr	/	/	/	/	/	-	/	/

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2) bezogen auf alle Haushalte

3) bezogen auf Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben

23. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.¹⁾ am 1. Januar 2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Insgesamt	Allein- lebende	Davon		Alleiner- ziehende ²⁾	Paare	Sonstige Haushalte ³⁾
			Männer	Frauen			
1 000							
Insgesamt	2 194	946	334	611	77	953	218
Haushalte mit Lebensver- sicherungen u. Ä.	1 215	407	131	276	(48)	607	154
Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben	1 180	397	129	268	(44)	594	145
100 €							
Durchschnittliches Versicherungs- guthaben je Haushalt ⁴⁾	83	37	39	36	(36)	122	128
Durchschnittliches Versicherungs- guthaben je Haushalt ⁵⁾ von ... bis unter ... EUR	154	88	103	82	(63)	195	192
unter 1 500	7	7	(7)	(7)	/	7	(6)
1 500 - 2 500	19	(19)	(19)	(19)	/	(20)	/
2 500 - 3 500	29	(29)	/	(29)	/	(30)	/
3 500 - 5 000	42	(42)	/	(43)	/	(42)	/
5 000 - 7 500	62	(61)	/	(62)	/	63	(64)
7 500 - 10 000	88	(87)	/	(87)	/	88	(89)
10 000 - 15 000	122	(120)	/	(121)	/	125	(119)
15 000 - 25 000	192	(187)	/	(187)	/	192	(202)
25 000 - 50 000	347	(328)	/	(321)	/	346	(375)
50 000 - 100 000	667	/	/	/	-	(675)	/
100 000 und mehr	/	/	/	-	/	/	/
Prozent							
Haushalte mit Versicherungs- guthaben ³⁾⁵⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	(100)	100	100
unter 1 500	15,0	23,0	(20,5)	(24,1)	/	11,0	(8,5)
1 500 - 2 500	8,6	(14,6)	(16,9)	(13,5)	/	(4,9)	/
2 500 - 3 500	5,6	(6,8)	/	(6,0)	/	(4,8)	/
3 500 - 5 000	8,2	(9,3)	/	(9,9)	/	(7,3)	/
5 000 - 7 500	10,2	(10,0)	/	(10,3)	/	9,7	(13,1)
7 500 - 10 000	8,6	(7,4)	/	(7,7)	/	8,8	(10,6)
10 000 - 15 000	11,4	(10,1)	/	(10,7)	/	12,3	(12,3)
15 000 - 25 000	14,7	(10,9)	/	(11,0)	/	17,3	(16,7)
25 000 - 50 000	12,2	(6,2)	/	(5,8)	/	16,1	(15,1)
50 000 - 100 000	4,4	/	/	/	-	(6,0)	/
100 000 und mehr	/	/	/	-	/	/	/

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2) mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren

3) u.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Haushalte mit mehr als zwei Generationen, Wohngemeinschaften etc.

4) bezogen auf alle Haushalte

5) bezogen auf Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben

24. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.¹⁾ am 1. Januar 2013 nach Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Insgesamt	Männlich	Weiblich
1 000			
Insgesamt	2 194	1 218	977
Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä.	1 215	701	514
Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben	1 180	684	496
100 €			
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ²⁾	83	102	59
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³⁾	154	182	116
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500	7	7	7
1 500 - 2 500	19	(19)	(19)
2 500 - 3 500	29	(29)	(29)
3 500 - 5 000	42	(42)	(43)
5 000 - 7 500	62	62	(62)
7 500 - 10 000	88	88	(88)
10 000 - 15 000	122	122	122
15 000 - 25 000	192	193	190
25 000 - 50 000	347	349	343
50 000 - 100 000	667	(668)	(665)
100 000 und mehr	/	/	/
Prozent			
Haushalte mit Versicherungsguthaben ¹⁾³⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500	15,0	12,5	18,6
1 500 - 2 500	8,6	(7,3)	(10,4)
2 500 - 3 500	5,6	(5,6)	(5,7)
3 500 - 5 000	8,2	(6,9)	(10,1)
5 000 - 7 500	10,2	10,8	(9,3)
7 500 - 10 000	8,6	8,7	(8,3)
10 000 - 15 000	11,4	11,6	11,1
15 000 - 25 000	14,7	15,3	13,9
25 000 - 50 000	12,2	14,1	9,6
50 000 - 100 000	4,4	(5,5)	(2,9)
100 000 und mehr	/	/	/

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2) bezogen auf alle Haushalte

3) bezogen auf Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben

25. Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.¹⁾ am 1. Januar 2013 nach Wohnverhältnis

Merkmal	Insgesamt	Mieter ²⁾	Eigentümer
1 000			
Insgesamt	2 194	1 418	777
Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä.	1 215	710	505
Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben	1 180	686	494
100 €			
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³⁾	83	49	144
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ⁴⁾	154	102	226
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500	7	7	(6)
1 500 - 2 500	19	19	(21)
2 500 - 3 500	29	(29)	(30)
3 500 - 5 000	42	42	(42)
5 000 - 7 500	62	62	(63)
7 500 - 10 000	88	88	(88)
10 000 - 15 000	122	122	123
15 000 - 25 000	192	191	193
25 000 - 50 000	347	340	352
50 000 - 100 000	667	/	(665)
100 000 und mehr	/	/	/
Prozent			
Haushalte mit Versicherungsguthaben ¹⁾⁴⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500	15,0	21,6	(6,0)
1 500 - 2 500	8,6	11,8	(4,1)
2 500 - 3 500	5,6	(7,3)	(3,3)
3 500 - 5 000	8,2	8,7	(7,7)
5 000 - 7 500	10,2	10,1	(10,3)
7 500 - 10 000	8,6	9,0	(8,0)
10 000 - 15 000	11,4	9,8	13,5
15 000 - 25 000	14,7	11,9	18,6
25 000 - 50 000	12,2	7,7	18,5
50 000 - 100 000	4,4	/	(8,2)
100 000 und mehr	/	/	/

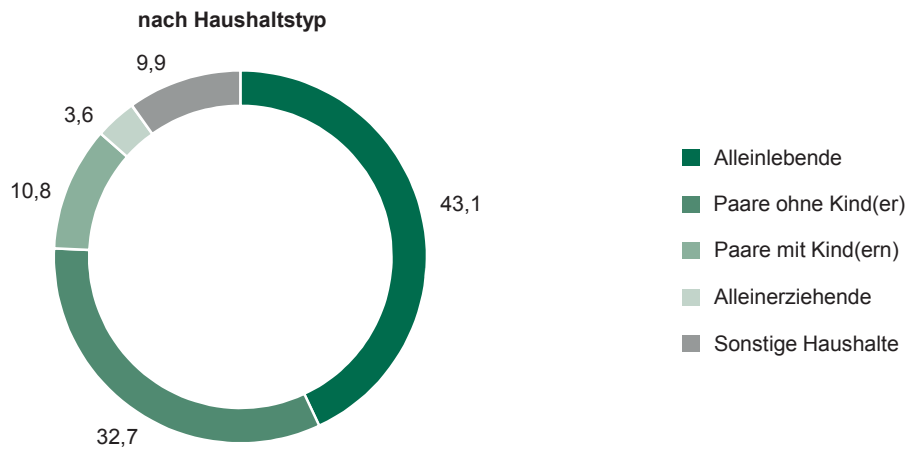
1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2) auch mietfreie Haushalte

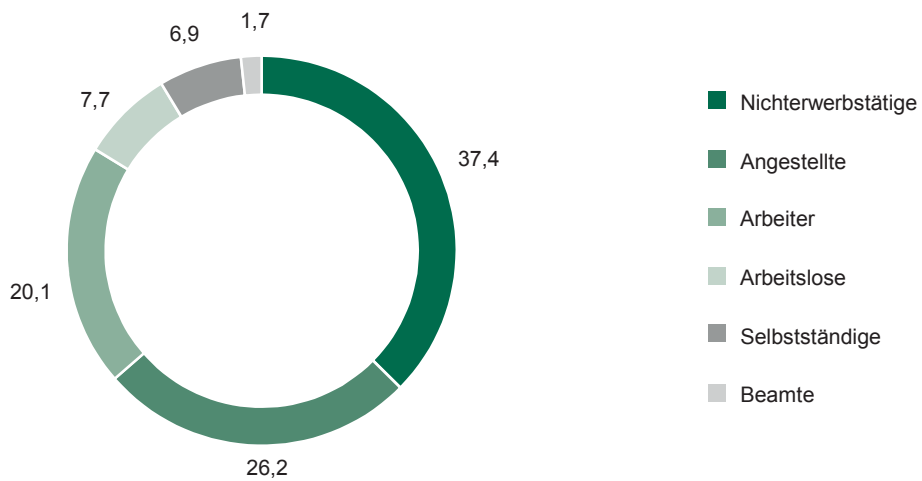
3) bezogen auf alle Haushalte

4) bezogen auf Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben

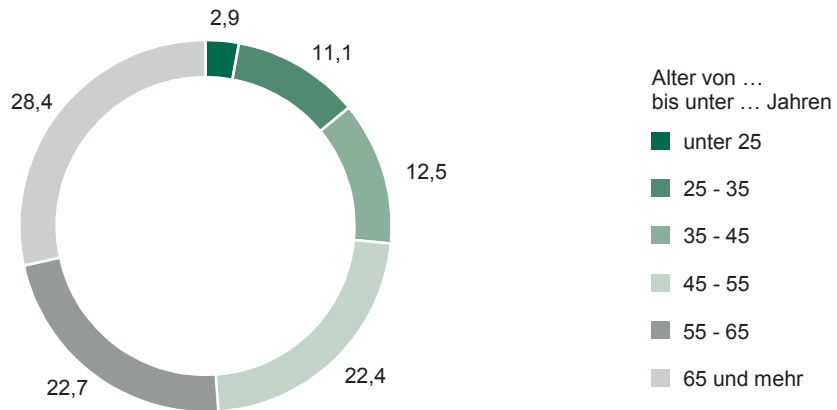
Abb. 1 Struktur privater Haushalte¹⁾ am 1. Januar 2013 nach ausgewählten Merkmalen
(in Prozent)



nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers



nach Alter des Haupteinkommensbeziehers



1) Ergebnisse des Erhebungsteils „Allgemeine Angaben“

Abb. 2 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte¹⁾ in Sachsen, Deutschland und Regionen am 1. Januar 2013

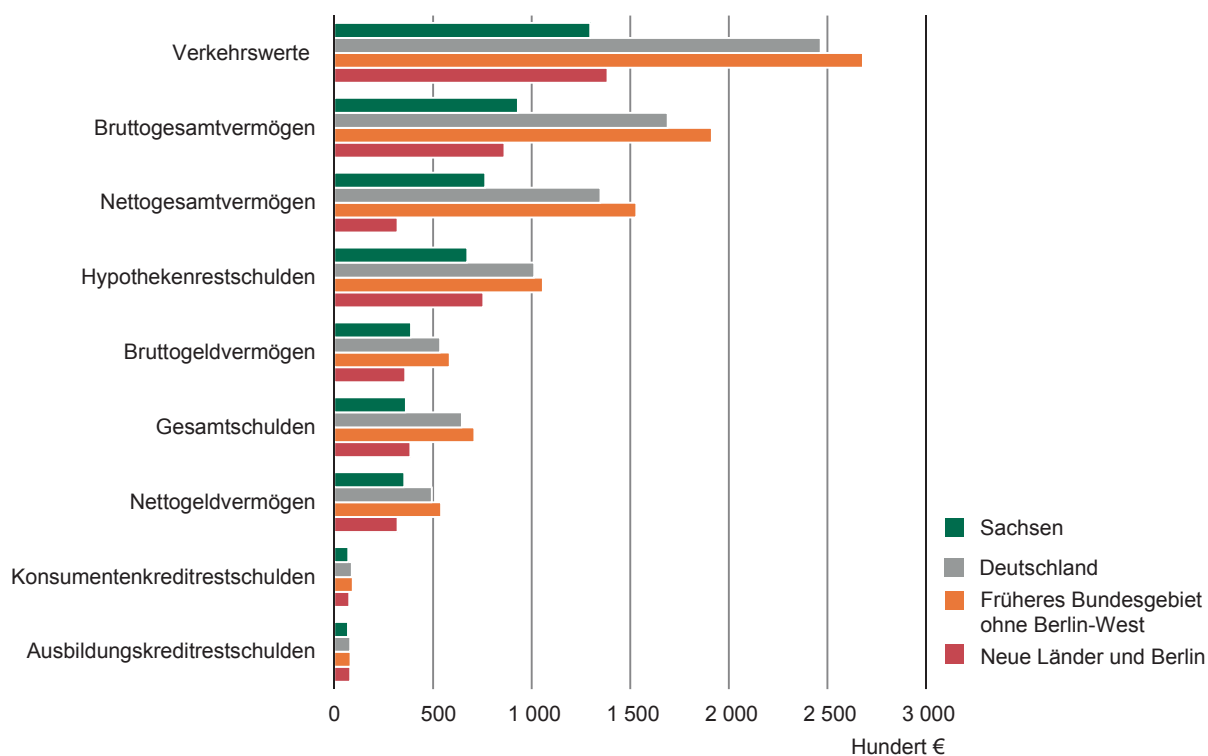
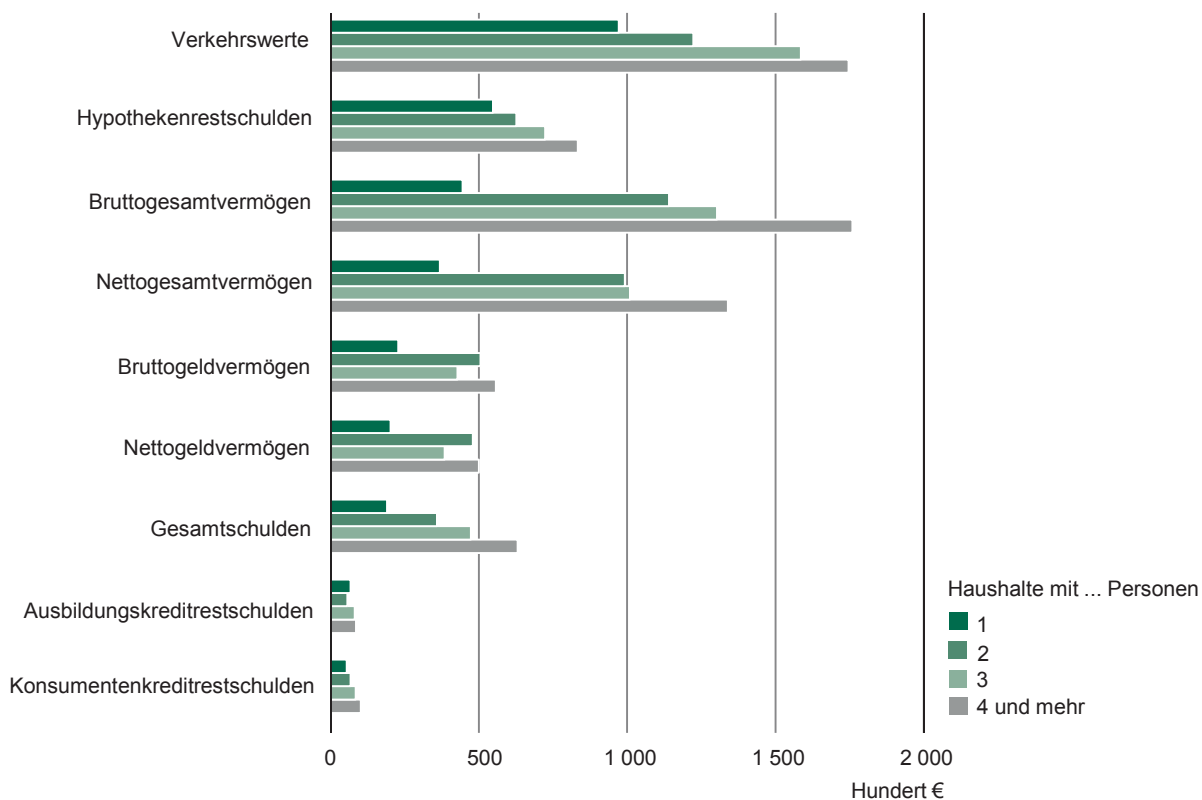
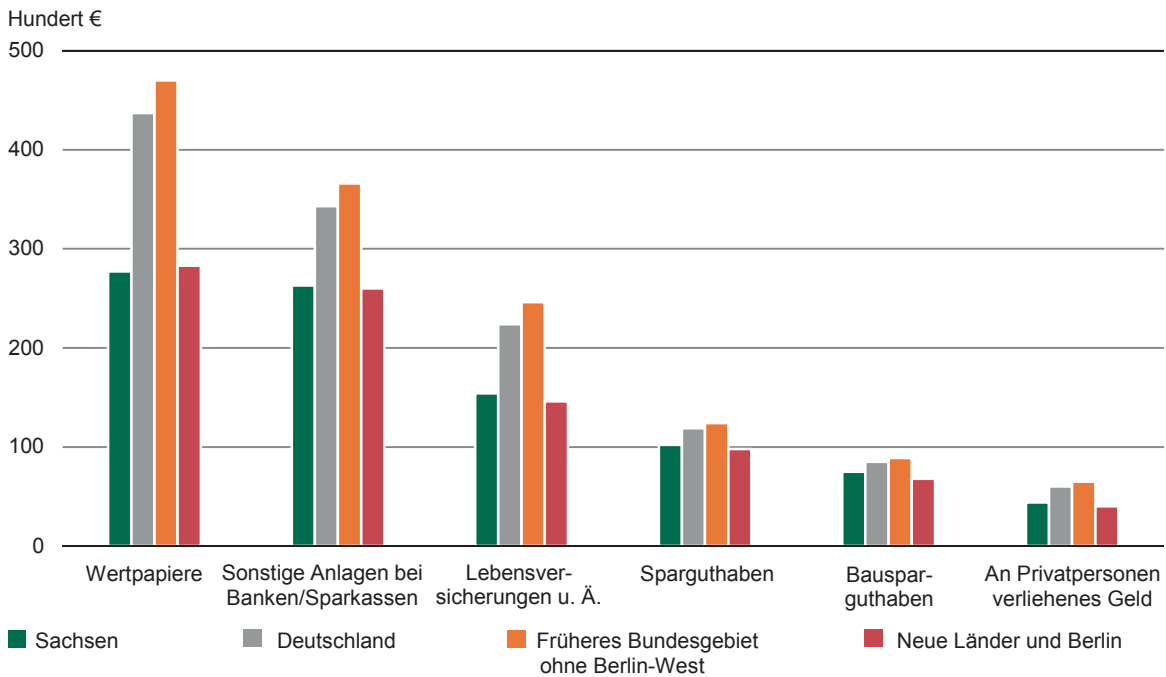


Abb. 3 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte¹⁾ in Sachsen am 1. Januar 2013 nach Haushaltsgröße



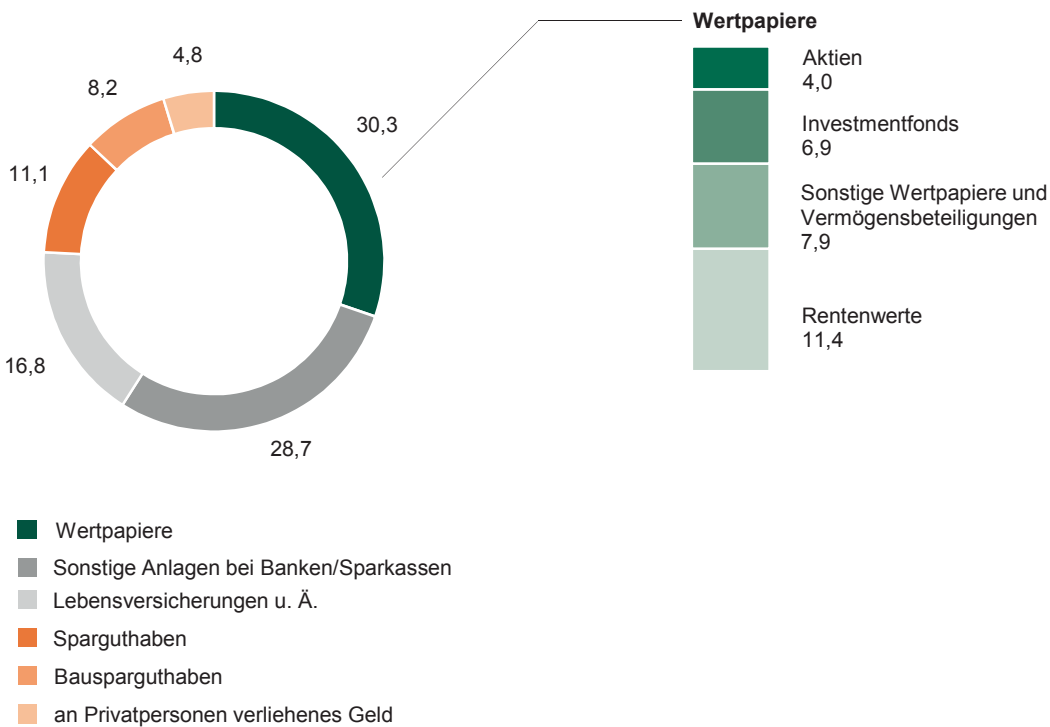
1) Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Vermögens- bzw. Schuldenart

Abb. 4 Geldvermögensbestände privater Haushalte¹⁾ in Sachsen, Deutschland und Regionen am 1. Januar 2013 nach Vermögensart



1) Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Vermögensart

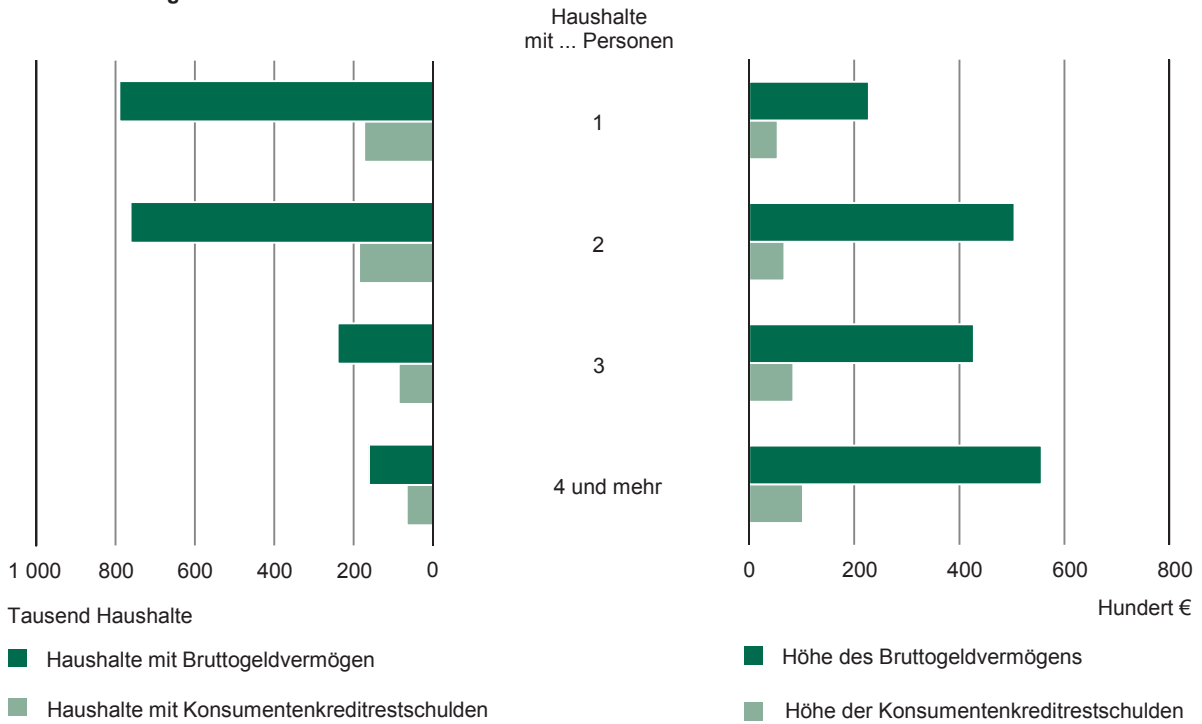
Abb. 5 Bruttogeldvermögen der privaten Haushalte¹⁾ in Sachsen am 1. Januar 2013 nach Vermögensart in Prozent



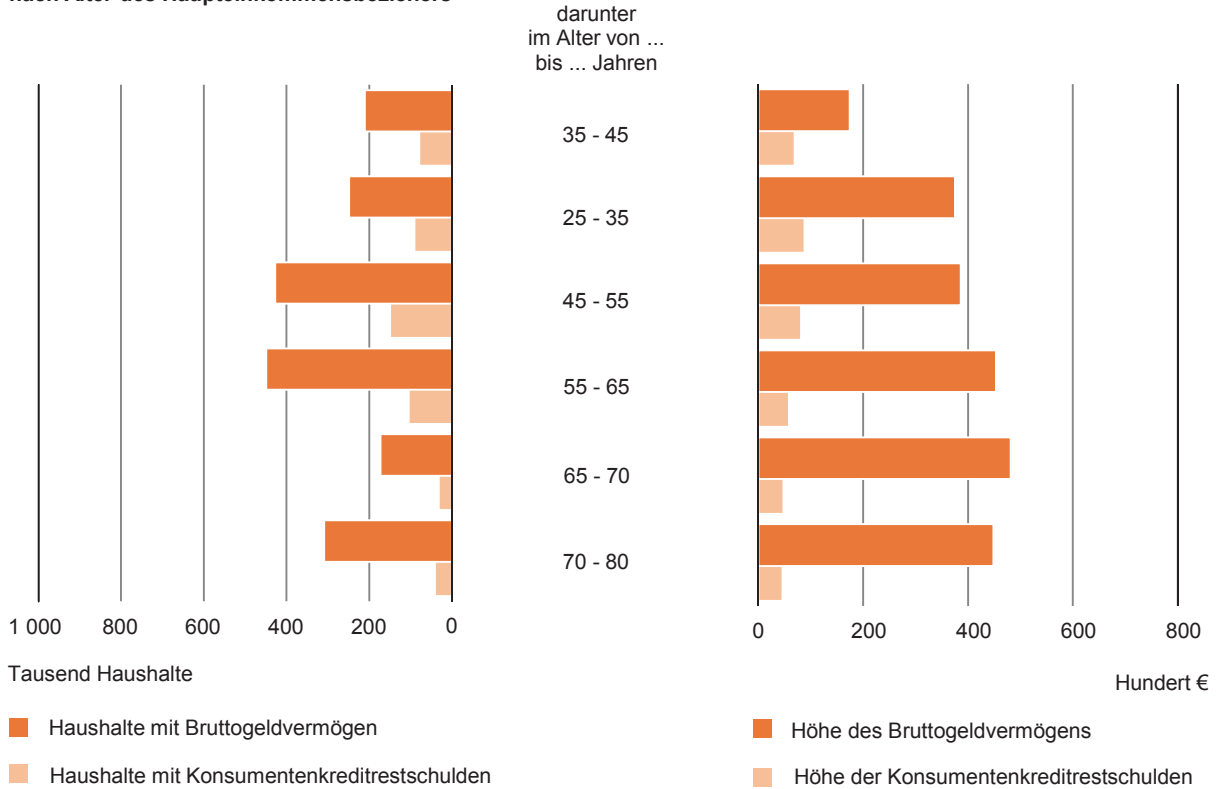
1) bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens

Abb. 6 Bruttogeldvermögen und Konsumentenkreditrestschulden privater Haushalte¹⁾²⁾ in Sachsen am 1. Januar 2013 nach ausgewählten Merkmalen

nach Haushaltsgröße



nach Alter des Haupteinkommensbeziehers

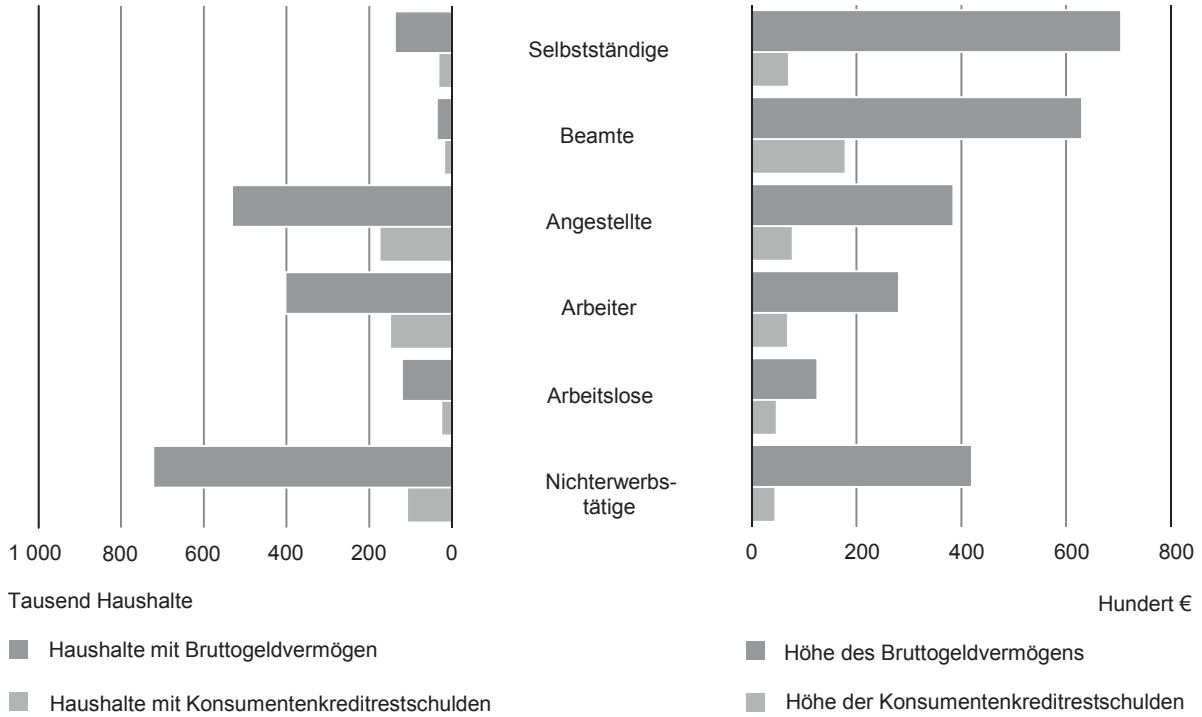


1) Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens und der Konsumentenkreditrestschulden

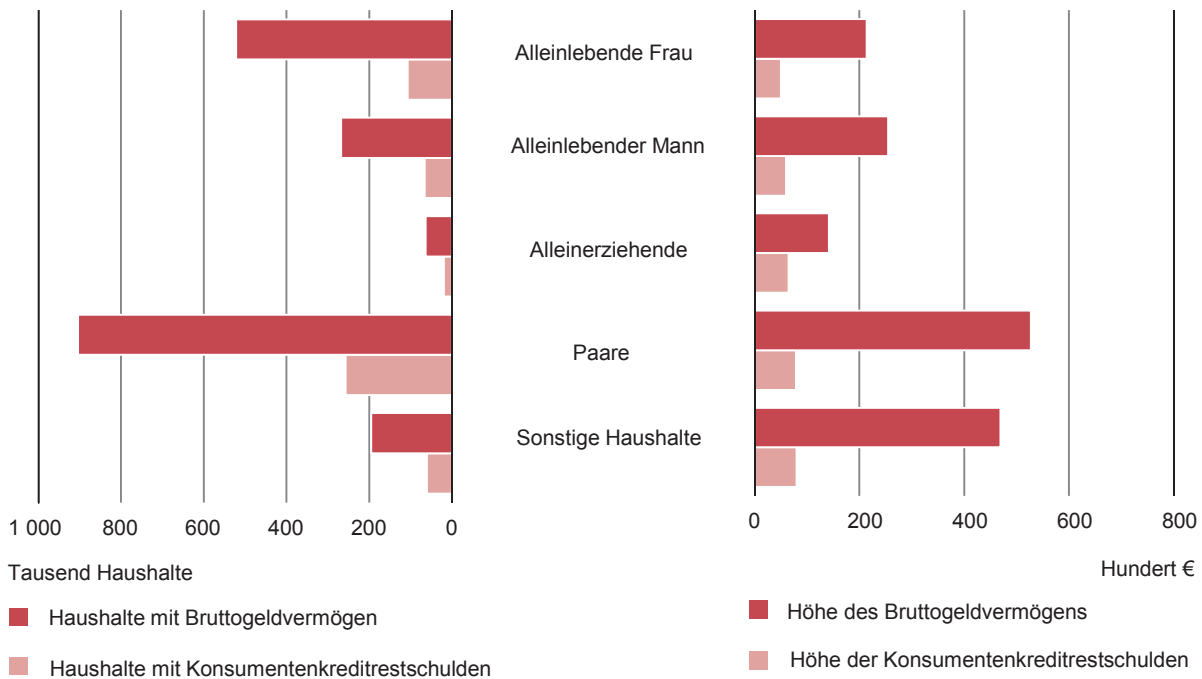
2) Durchschnittswert je Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens bzw. der Konsumentenkreditrestschulden

Noch: Abb. 6 Bruttogeldvermögen und Konsumentenkreditrestschulden privater Haushalte¹⁾²⁾ in Sachsen am 1. Januar 2013 nach ausgewählten Merkmalen

nach sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers



nach Haushaltstyp



1) Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens und der Konsumentenkreditrestschulden

2) Durchschnittswert je Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens bzw. der Konsumentenkreditrestschulden

Abb. 7 Private Haushalte in Sachsen, Deutschland und Regionen am 1. Januar 2013 nach Höhe der Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.¹⁾²⁾

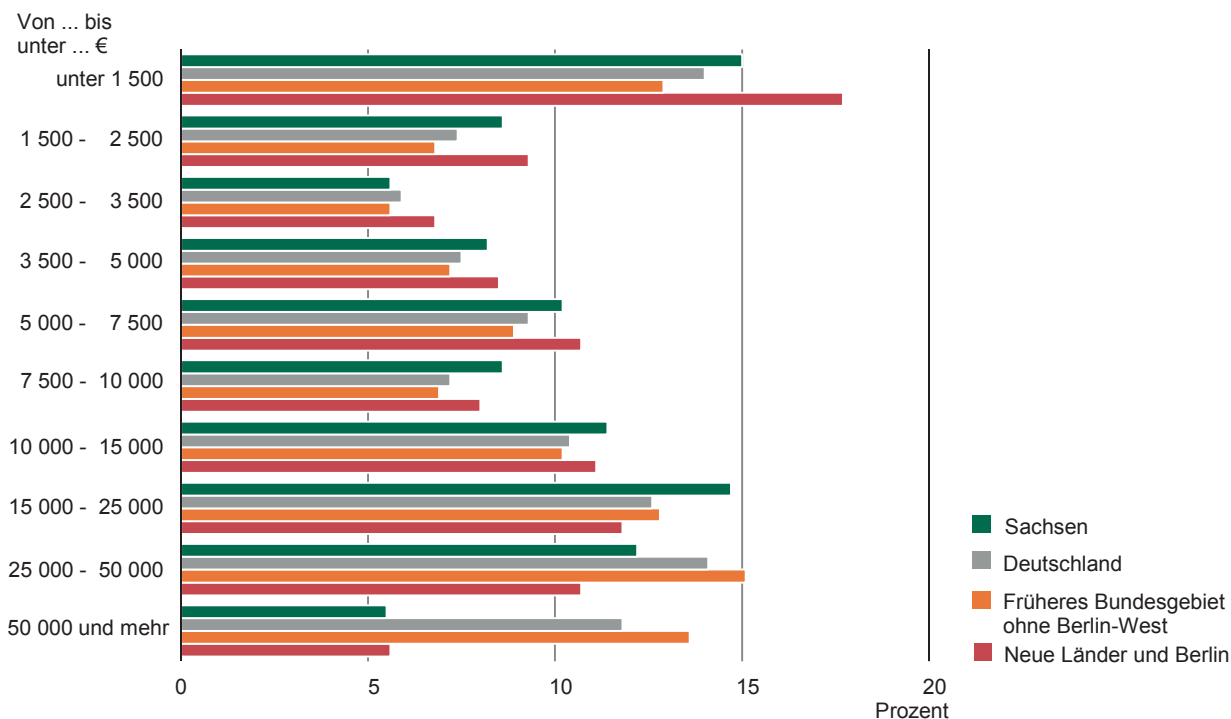
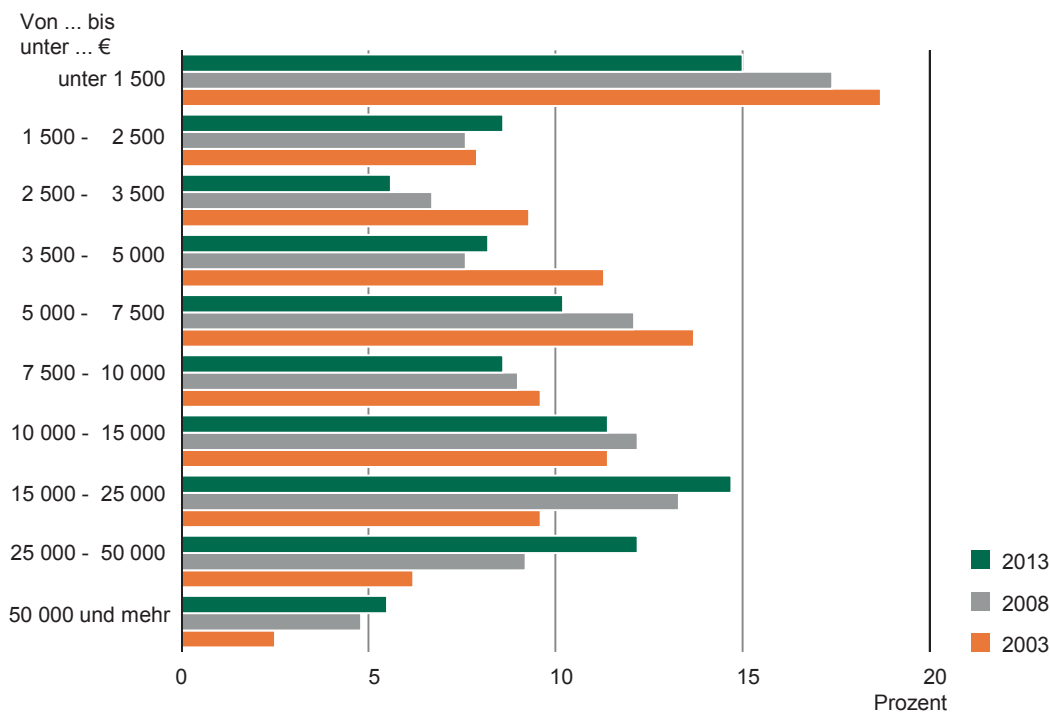


Abb. 8 Private Haushalte in Sachsen am 1. Januar 2013, 2008 und 2003 nach Höhe der Guthaben aus Lebensversicherungen u. Ä.¹⁾²⁾



1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2) bezogen auf Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktionsschluss:

März 2015

Bezug:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424

Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-4062